

*Abhandlungen  
der*  
***DELATTINIA***

*Aus Natur und Landschaft im Saarland*

*Band 27 (2001)*



*Arbeitsgemeinschaft für tier- und pflanzengeographische  
Heimatsforschung im Saarland e.V.*

## Autorenrichtlinien

**Inhalt:** Die DELATTINIA publiziert Originalmanuskripte aus den Bereichen Biogeographie, Botanik und Zoologie, chorologischer, ökologischer und systematischer Art, auch unter Berücksichtigung von Belangen des Naturschutzes, vorrangig über die Flora und Fauna des Saarlandes.

Die Arbeiten dürfen in gleicher oder ähnlicher Fassung nicht bereits an anderer Stelle zur Veröffentlichung eingereicht oder veröffentlicht sein. Verfasser längerer Arbeiten sollten angesichts gestiegener Druckkosten um eine gestraffte Textfassung und sparsame Illustration bemüht sein. Die Autoren sind inhaltlich für ihre Arbeiten verantwortlich.

**Kosten:** Der Druck ist für die Mitglieder der DELATTINIA kostenfrei. Von Nichtmitgliedern kann ein Druckkostenzuschuss erhoben werden. Bei Farbabbildungen ist ein Druckkostenzuschuss des Autors erforderlich.

Pro Artikel werden 30 Exemplare kostenlos als Sonderdrucke zur Verfügung gestellt. Weitere Exemplare können auf Wunsch zu Lasten des Autors bei der Auflagenhöhe berücksichtigt werden.

**Form:** Die Manuskripte sind als Probeausdruck in DIN-A 4-Format incl. Diskette, Datei in Winword als Ausgabeformat (Word 2000 oder Vorgängerversion), an die Schriftleitung der DELATTINIA einzureichen.

**Deadline für die Einreichung von Manuskripten für den nächsten Jahresband ist jeweils der 30. Juni.**

Formatierungen nach folgendem Beispiel:

### **Titel**

**Autor** (ausgeschriebener Vor- und Familienname)

**Kurzfassung:** Den Arbeiten muß eine wenigzeilige Kurzfassung in deutsch, nachfolgend in englisch und/oder evtl. in französisch (résumé) mit „keywords“ in den entsprechenden Sprachen vorangestellt sein.

**Abstract:**

**Keywords:**

Titel (14 Punkt, zentriert) und Autor (12 Punkt, zentriert) ebenso wie die linksbündigen durchnummerierten Kapitelüberschriften (12 Punkt) fett und mit je zwei Zeilen Abstand. Die erste Zeile eines einzeilig in Blocksatz erstellten Textes wird um 0,5 cm eingerückt. Ränder oben, links und rechts 2,5 cm, unten 3 cm. Keine Paginierung und nicht automatische Silbentrennungen vornehmen.

Fortsetzung der Autorenrichtlinien auf der Innenseite des hinteren Einbanddeckels.

## **Abhandlungen der DELATTINIA**

Aus Natur und Landschaft im Saarland

**Band 27 (2001)**

Herausgegeben von der DELATTINIA  
-Arbeitsgemeinschaft für tier- und pflanzengeographische Heimatforschung im Saarland e.V.-  
und dem Minister für Umwelt des Saarlandes

SCHRIFTLEITUNG:  
DR. HARALD SCHREIBER

DRUCK:  
OFFSETDRUCKEREI CHR. ESCHL  
HOCHSTRASSE 4a  
D-66583 SPIESEN-ELVERSBERG

VERLAG:  
EIGENVERLAG DER DELATTINIA  
FACHRICHTUNG GEOGRAPHIE  
UNIVERSITÄT DES SAARLANDES  
D-66041 SAARBRÜCKEN

ERSCHEINUNGSORT:  
SAARBRÜCKEN

Das Titelbild und Vereinslogo wurde von Kurt Wild entworfen.  
Es stellt die Saarschleife dar, die als das überregional bekannteste saarländische Landschaftsmotiv angesehen werden kann.

**Inhalt:**

<b>Mues, R.:</b>	Nachruf: Dr. h. c. Paul Haffner (17.6.1905 – 12.10.2001).....	5
<b>Sauer, E.:</b>	Wälder im südlichen Saarland.....	15
<b>Schneider, T.:</b>	Funde bemerkenswerter und gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen im Saarland und seinen Randgebieten, 2. Folge (1999 – 2001).....	29
<b>Weicherding, F.-J.:</b>	Zur Verbreitung und Soziologie des Schwarzen Streifenfarns, <i>Asplenium adiantum-nigrum</i> (Aspleniaceae) im saarländisch-pfälzisch-lothringischen Grenzraum.....	85
<b>Lauer, H.:</b>	Moosgesellschaften der Pfalz - Teil I: Die Moosgesellschaften der Ordnung <i>Hylocomietalia splendidis</i> GILLET.....	105
<b>Schmitt, J. A.:</b>	Zur Zuverlässigkeit der Werte von Arten-Diversität R und Minimum-Areal M aus hyperbolischen Arten/Areal-Kurven.....	153
<b>Schmitt, T.:</b>	Beobachtungen zum Eiablageverhalten und zu Raupenfutterpflanzen von Tagfaltern und Widderchen im südwestlichen Hunsrück im Jahr 2001.....	203
<b>Werno, A.:</b>	Neue Großschmetterlingsarten und bemerkenswerte weitere Funde von Lepidopteren im Saarland.....	213
<b>Werno, A.:</b>	Neue Arten von Kleinschmetterlingen für die saarländische Lepidopterenfauna mit 3 Erstnachweisen für die Bundesrepublik Deutschland.....	229
<b>Ulrich, R.:</b>	Fünf europaweit gefährdete Tagfalter des Saarlandes.....	245
<b>Ulrich, R.:</b>	Neue und bemerkenswerte Funde von Tagfaltern im Saarland.....	255
<b>Schreiber, H.:</b>	Buchbesprechung: NIEHUIS, M. (2001): Die Bockkäfer in Rheinland-Pfalz und im Saarland.....	267



## **Funde bemerkenswerter und gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen im Saarland und seinen Randgebieten, 2. Folge (1999-2001)**

zusammengestellt von

**Thomas Schneider**

*Dem Angedenken meines ersten Lehrers in  
der Feldbotanik und Pflanzengeographie,  
Herrn **Dr. h. c. Paul Haffner**  
dankbar gewidmet*

**Kurzfassung:** Über Neufunde und Bestätigungen gefährdeter und seltener Farn- und Blütenpflanzen im Saarland und seinen Randgebieten, überwiegend aus der Zeit von 1999 bis 2001, wird berichtet.

**Schlüsselwörter:** Pteridophyta, Spermatophyta - Flora des Saarlandes und seiner Randgebiete (Frankreich: Lothringen, Luxemburg: Gutland, Rheinland-Pfalz: Region Trier, Landkreis Trier-Saarburg; Region Koblenz, Landkreis Birkenfeld; Pfalz). Seltene und gefährdete Arten. Neufunde, Bestätigungen.

**Résumé :** Cette publication rapporte ou confirme la découverte de ptéridophytes et de spermatophytes rares ou menacés, observés en Sarre et dans les régions limitrophes. Ces observations ont été réalisées pour la plupart entre 1999 et 2001.

**Mots-clefs :** Ptéridophytes, spermatophytes - Flore de la Sarre et des régions limitrophes (France : Lorraine ; Luxembourg : Bon Pays ; Rhénanie-Palatinat : région de Trèves, Landkreis de Trèves-Saarburg ; région de Koblenz , Landkreis de Birkenfeld ; Palatinat). Espèces rares ou menacées. Espèces nouvelles, confirmations.

### **1. Einleitung**

In unserer 2. Folge der „Funde bemerkenswerter und gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen“ steht der Berichtszeitraum 1999 bis 2001 im Vordergrund. Daneben wurden bemerkenswerte Nachträge aus den Jahren nach dem Erscheinen des Minutenfeldatlases der saarländischen Gefäßpflanzen von Dr. Sauer („Die Gefäßpflanzen des Saarlandes mit Verbreitungskarten“, SAUER 1993) übernommen.

## 2. Kartiergebiet, Sippenauswahl, Nomenklatorische Referenz

Das Kartiergebiet der floristischen Kartierung des Saarlandes und seiner Grenzgebiete umfasst alle Messtischblätter (TK25) mit saarländischem Anteil (und sei er noch so klein) sowie zusätzlich das MTB 6510 Glan-Münchweiler. Liegt ein Fund außerhalb der Grenzen des Saarlandes, ist dies gesondert vermerkt.

Es werden analog zur 1. Folge vor allem Funde berücksichtigt, die bisher nicht im Minutenfeldatlas verzeichnet sind. Aufgenommen wurden in erster Linie Pflanzenarten, die im Saarland bisher als gefährdet eingestuft werden (vgl. SAUER 1988, KORNECK, SCHNITTLER & VOLLMER 1996); darüber hinaus auch Arten, die neu für unsere Flora gefunden wurden, allgemein selten sind oder die in einem Landschaftsraum besonders selten sind. Neben Neufunden der oben genannten Arten für das Minutenfeld, werden aktuelle Bestätigungen von Rastermeldungen besonders seltener oder gefährdeter Arten aufgenommen. Kriterium hierfür ist die Einstufung in der Roten Liste des Saarlandes in Kategorie 2, 1 oder 0. Gleichfalls aufgeführt werden Bestätigungen der zeitlich indifferenten Meldungen, die aus dem Manuskript der Verbreitungskarten zu der 1990 von Haffner veröffentlichten Arbeit (HAFFNER 1990) von Sauer in den Minutenfeldatlas unter dem Status „H“ übernommen wurden, sofern sie den bisher genannten Kriterien entsprechen. Nicht berücksichtigt wurden wiederum Meldungen aus dem Obersteiner Naheengtal zw. Bahnhof Heimbach und Idar-Oberstein (6309 Birkenfeld-Ost).

Die Nomenklatur richtet sich, sofern nichts Gegenteiliges erwähnt ist, nach der Standardliste der Farn- und Blütenpflanzen Deutschlands (WISSKIRCHEN & HAEUPLER 1998). Weicht die Bezeichnung der Sippe von dem im Minutenfeldatlas gewählten Namen ab, wird die von SAUER (1993) benutzte Sippenbezeichnung gesondert angegeben. In einzelnen Fällen wurde auch der taxonomische Bezug zu KORNECK, SCHNITTLER & VOLLMER (1996) hergestellt.

Um dem Leser den Vergleich der Fundmeldungen mit den Verbreitungskarten bzw. dem Text des Minutenfeldatlases zu erleichtern, werden Kartenummer und Seitenzahl des Textteiles mitgeteilt. Ebenso werden die Gefährdungskategorien der Roten Liste angegeben. Referenz für den angegebenen Rote Liste-Status im Saarland ist die auf SAUER (1988) und SAUER (1993) basierende Einstufung in der Synopse der Florenlisten der Länder in KORNECK, SCHNITTLER & VOLLMER (1996). Bei nicht gefährdeten Arten wird die Statusangabe der o.g. Florenliste übernommen.

## 3. Mitarbeiter

Ohne das umfangreiche Datenmaterial, das uns von folgenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Floristischen Kartierung in der Sektion Gefäßpflanzen der DELATTINIA zur Verfügung gestellt wurde, wäre das Zusammenstellen der Fundortmeldungen nicht möglich gewesen (nachgestellt die verwandten Namenskürzel):

Steffen Caspari (St. Wendel)	CaS
Karl Heinz Dierstein (Völklingen)	DiK
Kartiergruppe Saarbrücken unter Leitung von F.-J. Weicherding	KSb
Dr. Erhard Sauer (Sbr.-Dudweiler)	SaE
Thomas Schneider (Merzig)	ScT



Claudia Schneider (Merzig)	ScC
Aloysius Staudt (Schmelz)	StA
Peter Steinfeld (Grosbliederstroff)	StP
Franz-Josef Weicherding (Sbr.-Dudweiler)	WeJ
Peter Wolff (Sbr.-Dudweiler)	WoP

Gedankt sei ferner all denjenigen, die Einzelnachweise beigesteuert haben.

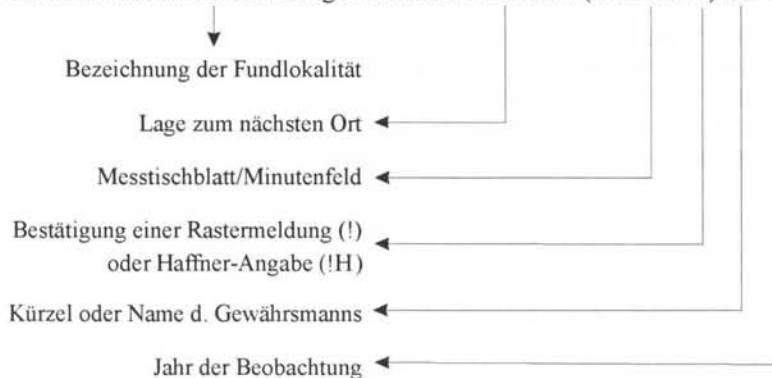
#### 4. Fundmeldungen

Alle Meldungen wurden einer kritischen Prüfung unterzogen. Fehlbestimmungen, die erst nachträglich bemerkt werden oder irrtümliche Rasterangaben sollten möglichst berichtigt werden. Ansonsten sind alle Melder für die Richtigkeit ihrer Angaben selbst verantwortlich.

Fundmeldungen für die nächste Folge zu bemerkenswerten und gefährdeten Farn- und Blütenpflanzen aus dem Saarland und seinen Randgebieten können weiterhin an die Adresse des Autors übermittelt werden. Hierfür steht für jeden Mitarbeiter ein Merkblatt und eine Diskette mit einer individuellen Meldedatei zur Verfügung, die gesondert angefordert werden kann.

Struktur der Meldungen:

Mesobrometum am Südwesthang d. Rußtales E Altheim (6809/225 !) StP 99



Eine durch Koordinaten oder Markierung in der Karte punktgenau vorliegende Angabe ist im Anschluss an die Minutenfeldangabe durch „□“ gekennzeichnet.

Das Ende einer Fundortangabe ist durch einen Strichpunkt (Semikolon) markiert. Abweichend von den Rechtschreiberegeln beginnt in unseren Texten das folgende Wort stets mit einem Großbuchstaben, um eine bessere optische Trennung der Angaben zu erreichen.

Abkürzungen:

Lagebezeichnungen zu der dem Fundort nächst gelegenen Ortschaft:

N = nördlich,                      S = südlich,

NE = nordöstlich,	SW = südwestlich,
E = östlich,	W = westlich,
SE = südöstlich,	NW = nordwestlich

Politische Zuordnung:

(keine Angabe) = Saarland,  
 Lu = Luxemburg,  
 Lo = Lothringen, Dep. Moselle,  
 Tr = Rheinland-Pfalz, Region Trier, Landkreis Trier-Saarburg,  
 Ko = Rheinland-Pfalz, Region Koblenz, Kreis Birkenfeld,  
 Pf = Rheinland-Pfalz, Pfalz

Referenz zum Minutenfeldatlas (SAUER 1993):

A: = Atlas  
 K # = Kartenummer der Verbreitungskarte  
 S # = Seitenzahl des Textteils

Angaben zur Roten Liste und Florenliste:

RL SL = Einstufung in der Roten Liste und Florenliste bei  
 KORNECK, SCHNITTLER & VOLLMER (1996) für das Saarland  
 B = Einstufung in der Roten Liste und Florenliste bei  
 KORNECK, SCHNITTLER & VOLLMER (1996) für Deutschland  
 \* = vorkommend (und nicht als gefährdet eingestuft)  
 • = möglicherweise zu erwarten, aber bislang nicht sicher nachgewiesen  
 n = neophytisches Vorkommen einer in Teilen Deutschlands einheimischen Sippe  
 u = unbeständig  
 - = fehlend  
 Ø = Sippe in KORNECK, SCHNITTLER & VOLLMER (1996) nicht erwähnt

0 = ausgestorben oder verschollen  
 1 = vom Aussterben bedroht  
 2 = stark gefährdet  
 3 = gefährdet  
 4 = potentiell gefährdet  
 G = Gefährdung anzunehmen (nur Rote Liste Deutschland)  
 + = regional stärker gefährdet (nur Rote Liste Deutschland)

' = Änderung von KORNECK, SCHNITTLER & VOLLMER (1996) gegenüber SAUER (1988)  
 " = Änderung des Autors gegenüber KORNECK, SCHNITTLER & VOLLMER (1996) (bei offensichtlich irrtümlicher Einstufung)  
 ! = stark verantwortlich (nur Rote Liste Deutschland)

***Aceras anthropophorum* - Ohnsporn**

A: K 926, S 195 / RL SL 3, B 3

Le Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 99; NW-Hang des Klausberg SW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 00; W-Hang des Klausberg, Nachtweide und Kocksflasse SW Montenach (Lo) (6504/333 !H), DiK 00; Kalk-Halbtrockenrasen SW-Katzenberg S Menningen (6506/331 !), DiK 00; Le Bambusch NE Téterchen (Lo) (6705/314), DiK 99;

***Acinos arvensis* - Feld-Steinquendel**

A: K 531, S 120 / RL SL \*

Ackerrand E Pkt 373 E Nousseviller-lès-Bitche (Lo) (6810/334), SaE 01;

***Actaea spicata* - Christophskraut**

A: K 133, S 49 / RL SL \*

Alter Kalksteinbruch im Oberen Muschelkalk N Ransbacher Berg SE Fechingen (6808/221), KSb 00;

***Aira caryophyllea* [s.l.] - Nelken-Haferschmiele**

A: K 816, S 174 / RL SL 3

Ruderalstelle auf armen Sanden bei Güdingen-Unner (6808/112), WeJ 00;

***Aira praecox* - Frühe Haferschmiele**

A: K 815, S 174 / RL SL 2

Sandiger Wegrand in einem Tälchen SSW der Moulin de Roppeviller (Lo) (6810/435 !□), SaE 01;

***Ajuga genevensis* - Genfer Günsel**

A: K 262, S 116 / RL SL 3

Geißenrech zw. Böckweiler und dem Bickenalbtal ENE Böckweiler (6809/214), SaE 00; Kleiner bebuschter Trockenrasen ca. 300 m N des Gutes Monbijou NW Dietrichingen (Pf) (6810/115), SaE 00; SE-exp. Rest eines bebuchten Trockenrasens am Weg von Eschviller nach Breidenbach (Lo) (6810/314), SaE 01;

***Allium scorodoprasum* ssp. *scorodoprasum* - Schlangen-Lauch**

A: K -, S 161 / RL SL 2

Nassbrache in der Lambsbachaue SW Kirrberg - ungewöhnliches Vorkommen auf Silikat (6610/332 □), ScT, Lenz 01 teste P.Wolff;

***Althaea hirsuta* - Rauher Eibisch**

A: K 380, S 91 / RL SL 1, B 3

Ackerrand N des Weges von Loutzwiller nach Breidenbach S des Hochwäldchens (Lo) (6810/315 □), SaE 01;

***Althaea officinalis* - Echter Eibisch**

A: K -, S 91 / RL SL 2, B 3

Moselufer N Brücke Schengen (Lu) (6504/123), WoP 01;

***Amaranthus albus* - Weißer Fuchsschwanz**

A: K 85, S 41 / RL SL u

In Gleisschotter auf Bahnanlagen bei Béning (Lo) (6807/311), KSb 00;

***Anacamptis pyramidalis* - Hundswurz**

A: K 929, S 195 / RL SL 2, B 2

Le Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 99; NW-Hang des Klausberg SW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 00; Reisch und Kremberg NE Montenach (Lo) (6504/324 !H), DiK 99; W-Hang des Klausberg, Nachtweide und Kocksflasse SW Montenach (Lo) (6504/333 !H), DiK 00; Nack-Berg SW Hilbringen (6505/411 !), DiK 99; Gipsberg NW Merchingen (6506/311 !), DiK 99; Wiese im NSG „In Geiern“ N Menningen (6506/321), DiK 00; Kalk-Halbtrockenrasen SW-Katzenberg S Menningen (6506/331 !), DiK 00; Kalk-Halbtrockenrasen NE Saarfels (6606/111 !), DiK 00; Kalk-Halbtrockenrasen in aufgelassenem Kalksteinbruch NW Berus (6706/121), DiK 00; Magerrasen-Saum in der Kalkofendelle S Kirrberg (6710/113 □), ScT 01; Im Pfaffenwinkel W Gersheim (6809/132 □), ScT 95; Ehemalige Weinberge am „Pfälzerkopf“ W Reinheim (6809/311 !□), ScT 95; Mehrfach auf der Lohe N Reinheim (6809/312 !□), ScT 95; Osthang des Klopfberges S Reinheim (6809/321 □), ScT 95;

***Anagallis minima* (*Centunculus minimus*) - Kleinling**

A: K 466, S 108 / RL SL 3, B 3

Äcker am „Windscheid“ NNE Walschbronn (Pf) (6810/235), SaE 00; Acker NW des Romunster Waldes SW Walschbronn (Lo) (6810/414), SaE 00;

***Apium nodiflorum* - Knotenblütiger Sellerie**

A: K 436, S 101 / RL SL 2, B 3

Teich in der Hornbachaue S Dorst (Lo), sumpfige Hornbachaue S Dorst (Pf) (6810/233), WoP 00; Gräben an den Brücken der D86 über die Hornbachaue E Waldbouse (Lo) (6810/414), SaE 00;

***Arabis glabra* - Turmkraut**

A: K 190, S 58 / RL SL 3

Ruderalflächen an Bahngleisen im Deutschmühlental S Alt-Saarbrücken (6707/423), KSb 00; Sandige Waldwegböschung S der Zufahrtsstraße von Lengelsheim zur Straße nach Bitsch in der SW-Ecke des MF (Lo) (6810/431), SaE 01; Immer wieder in kleinen Gruppen an der E-exp. Böschung der D86 SSW Liederschiedt (Lo) (6810/434), SaE 01;

***Arenaria leptoclados* - Dünnstengeliges Sandkraut**

A: K-, S 42 / RL SL u"

Fuß der Zubringer-Brücke HOM-Eichelscheid (6610/134), WoP 00;

***Aristolochia clematitis* - Gewöhnliche Osterluzei**

A: K -, S 35 / RL SL 4

Wiese am nördlichen Zaunes des Wbh. auf dem Hundsbühl zw. Groß- und Kleinsteinhausen (Pf) (6810/213), SaE 00;

***Arnoseris minima* - Lämmersalat**

A: K 689, S 150 / RL SL 2

Furchen einer frischen Aufforstung in einem früheren Sandfeld 350 m S der Moulin de Roppeviller (Lo) (6810/435 !□), SaE 01;

***Aruncus dioicus* - Wald-Geißbart**

A: K -, S 66 / RL SL 0

Strolbachschlucht NW Walschbronn (Lo) (6810/233), SaE 00; N-exp.Hang oberhalb der Zufahrtsstraße von Walschbronn zum Romunster Wald (Lo) (6810/415), SaE 00; Felsen in Bousseviller am alten Sträßchen nach Breidenbach (Lo) (6810/423), SaE 01; N-exp. Waldhang im Tälchen zum „Giessen“ ca. 200 m W der Mündung ins Hornbachtal zw. Bousseviller und Hanviller (Lo) (6810/433), SaE 01;

***Asplenium adiantum-nigrum* - Schwarzer Streifenfarn**

A: K 15, S 24 / RL SL 3

Mauer beim Bahnhof Besseringen (6505/222), WeJ 99; Mauer im alten Eisenwerk in Völklingen (6707/311), WeJ 99; Mauer in einem Wohngebiet in Sbr-Burbach (6707/412), WeJ 98; Mauer im Rastbachtal in Sbr.-Malstatt (6707/413), WeJ 98; Voltziensandsteinfelsen und auf Boden in einem alten Steinbruch an der Brême d'Or E Stiring-Wendel (Lo) (6707/433), WeJ 00; Mauer an einem Eisenbahndamm in St. Ingbert (6708/222), WeJ 01; Mauer im Tiefelstbachtal E Bischmisheim (6708/325), WeJ 99; An einem Voltziensandsteinfels an den „Felsenwegen“ bei Sbr.-St-Annual (6708/332), WeJ 98; Auf einer Voltziensandsteinplatte im Ensheimer Gelösch (6708/413), WeJ 00; Voltziensandsteinfelsen und auf Boden in einem alten Steinbruch bei Zweibrücken (Pf) - schon WoP (6710/132), WeJ 01;

***Asplenium ceterach* (*Ceterach officinarum*) - Schriftfarn**

A: K 18, S 25 / RL SL 2, B 3

Mauer in der Landauer Straße in Zweibrücken (Pf) - schon WoP (6710/313), WeJ 97; Alte Mauer in Bliesransbach (6808/231), WeJ 00;

***Asplenium scolopendrium* (*Phyllitis scolopendrium*) - Hirschwurzel**

A: K 19, S 25 / RL SL 3

Kalksteinschotter zw. stark verbuschten Terrassen aufgelassener Streuobstwiesen W Wehingen (6505/131 □), DiK 00; An Sandsteinfelsen und auf Kalktuff am Bahneinschnitt S Schutzberg bei Hargarten-aux-Mines (Lo) (6705/422 □), ScC & ScT 01; Alte Mauer am Friedhof in Altenkessel (6707/231), WeJ 99; Kerbtal im Oberen Buntsandstein im Ensheimer Gelösch (6708/413, 423), WeJ 00; Kerbtal im Oberen Buntsandstein nahe der Dorndorfhütte NE Bischmisheim (6708/421), WeJ 00; Am Westhang des Buchwald NW Béning-lès-St-Avold (Lo) (6807/311), WeJ 00; Alter Steinbruch im Oberen Muschelkalk am „Fuchsborn“ SE Fechingen (6808/125), WeJ 00;

***Aster amellus* - Berg-Aster**

A: K -, S 138 / RL SL 0

Le Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323), DiK 99; „Zwischen den Lachen“ NW Gersheim (6809/133 □), D. Dorda 95;

***Blechnum spicant* - Rippenfarn**

A: K 28, S 27 / RL SL 3

Neue Meldungen außerhalb des Hunsrücks und des Homburger Beckens:

Auf Karbonlehm im Fischbachtal bei Rußhütte (6708/111), WeJ 00; Auf Mittlerem Buntsandstein im Bruchwald NE Neuweiler (6708/115), KSb 99; Auf Mittlerem

Buntsandstein im Leichenweiherthal bei Oberwürzbach (6708/234), WeJ 00; Auf Buntsandstein im Eichertstal S Sengscheid (6708/411), WeJ 00; Auf Mittlerem Buntsandstein am „Wasserfels“ bei Kirkel (6709/115), WeJ 00; Nahe des Frauen-Brunnen E Kirkel (6709/125), WeJ 00; Auf Mittlerem Buntsandstein im Frauental zw. Kirkel und Lautzkirchen (6709/221), WeJ 00;

***Blysmus compressus* - Zusammengedrückte Quellbinse**

A: K -, S 182 / RL SL 1, B 2

Quellwiese ca. 800 m WSW Epping (Lo) (6809/434 □), SaE 01;

***Bolboschoenus maritimus* - Strandsimse**

A: K 857, S 181 / RL SL 2

Saarufer in Sarreguemines (Lo) (6808/334), WeJ 00;

***Brassica nigra* - Schwarzer Senf**

A: K 205, S 61 / RL SL \*

Entlang der größeren Flüsse (Mosel, Saar, Nied, untere Prims und untere Blies) ist die Art weit verbreitet. Folgende Meldungen schießen die auffälligen Nachweislücken an der Saar zwischen Sarreguemines und Unner:

Saarufer bei Grosbliederstroff (Lo) (6808/132, 133, 313), WeJ 00; Acker auf Oberem Muschelkalk N Hartungshof N Bliesransbach (6808/221), KSb 00; Saarufer bei Welferding (Lo) (6808/323, 333), WeJ 00; Saarufer bei Sarreguemines (Lo) (6808/334), WeJ & WoP 00;

***Bromus commutatus* - Verwechsellte Trespe**

A: K 803, S 172 / RL SL \*

Äcker ca. 1 km WSW Epping (Lo) (6809/434), SaE 01; Äcker W Riedelberg (Pf) (6810/222), SaE 00; Äcker N des „Munz-Tälchens“ SE Riedelberg (Pf) (6810/223), SaE 00; Äcker SW des Einödewiesenhofes E Bottenbach (Pf) (6810/224), SaE 00; Äcker N „la Tuilerie Ferme“ NNW Walschbronn (Lo) (6810/234), SaE 00; Äcker S Loutzviller (Lo) (6810/313), SaE 01; Äcker SE Loutzviller (Lo) (6810/314), SaE 01; Äcker NW Breidenbach (Lo) (6810/315), SaE 01; Äcker an „le Rebberg“ N Volmunster (Lo) (6810/322), SaE 01; Äcker zwischen Volmunster und Eschviller (Lo) (6810/323), SaE 01; Äcker zw. Dollenbach und Volmunster (Lo) (6810/332), SaE 01; Äcker NE des Aebtissinboesch NW Nousseviller-lès-Bitche (Lo) (6810/334), SaE 01; Äcker am Köpfchen NW Lengelsheim und am „Chemin de Bitche“ SE Lengelsheim (Lo) (6810/431), SaE 01;

***Bromus racemosus* - Traubige Trespe**

A: K 802, S 172 / RL SL \*, B 3

Am Fuß des Hannock („Krottenäcker“) W Herbitzheim (6809/123 □), ScT,StA 95; Im Pfaffenwinkel W Gersheim (6809/132 □), ScT 95; Mehrfach in feuchten Wiesenmulden am ostexponierten Stufenhang zwischen Reinheim und dem Bannholz (6809/311 □), ScT 95; Feuchte Wiesenmulden am Osthang des Kloppberges N der Straße von Reinheim nach Habkirchen (6809/311 □), ScT 95;

***Bromus ramosus* [s.str.] - Hohe Wald-Trespe**

A: K 797, S 171 / RL SL \*

Lichte Wälder und Wegsäume im Bois d'Alzing (Lo) (6705/123 □), ScC & ScT 01; Lichte Wälder und Wegsäume im Bois d'Ottonville N Boulay (Lo) (6705/331 □), ScT & WeJ 00; Wald an der NE-Seite des Gebberges E Fechingen (6708/431), WeJ 00; NSG Monbijou N Dietrichingen (Pf) - schon lang bekannt (6710/335), SaE 00; Alter Kalksteinbruch im Oberen Muschelkalk N Ransbacher Berg SE Fechingen (6808/221), KSb 00; Gebüschbestandener Hohlweg zw. der Kirche von Epping und „Le Moulin Ferme“ E Epping (Lo) (6809/435), SaE 01;

***Bromus tectorum* - Dach-Trespe**

A: K 795, S 171 / RL SL \*

Außerhalb des wärmebegünstigten Mittleren Saartals und des Raumes Saarbrücken - Homburg selten:  
Friedhof in Vaudreching (Lo) (6705/112 □), ScC & ScT 01; Ricrange (Lo) (6705/332 □), ScT & WeJ 00;

***Bunias orientalis* - Orientalisches Zackenschötchen**

A: K 174, S 56 / RL SL \*

Erdlager in Ricrange (Lo) (6705/332 □), ScT & WeJ 00;

***Bunium bulbocastanum* - Knollenkümmel**

A: K 426, S 99 / RL SL 3

Im Saar-, Nied- und Moselgau sowie im Keuperhügelland Lothringens weit verbreitet, ist die Art im Bliesgau und Westrich seltener. Verbreitungslücken schließen folgende Meldungen:  
In einwachsenden Kalk-Halbtrockenrasen beidseitig der Willerklamm SE Habkirchen (6808/425 □), ScT 95; Einwachsende Kalk-Halbtrockenrasen in der Flur Dachslöcher NW Gersheim (6809/132 □), ScT 95; Selten am Hang zwischen Rebenklamm und Pfaffenwinkel (6809/311 □), ScT 95;

***Bupleurum falcatum* - Sichelblättriges Hasenohr**

A. K 435, S 101 / RL SL \*



Wie *Bunium bulbocastanum* ist die in den Muschelkalkgebieten des westlichen Saarlands und im Keuperhügelland Lothringens weit verbreitete Art im Bliesgau und Westrich seltener. Verbreitungslücken schließende Meldung:

Am Ostende der „Ermcheswies“ bei Bliesransbach (6808/221), WeJ 00;

***Butomus umbellatus* - Schwänenblume**

A: K 717, S 156 / RL SL 2

Saarufer bei Bübingen (6808/123), WeJ 00; Saarufer in Sarreguemines (Lo) (6808/334-335), WeJ & WoP 00;

***Calamagrostis canescens* ssp. *canescens* - Sumpf-Reitgras**

A: K 824, S 176 / RL SL 4

Am ganzen W- u. S-Rand der Grumelsbachaue zw. Bousseviller und Liederschiedt (Lo) (6810/424), SaE 01;

***Calamintha menthifolia* - Wald-Bergminze**

A: K 533, S 121 / RL SL \*

Köhlenbüsch NE Sehdorf (6504/115), DiK 99;

***Callitriche hamulata* - Haken-Wasserstern**

A: K K 405, S 116 / RL SL \*

Fahrspur am Judenkopf N Britten (6405/415 □), ScT 01; Graben in der Aue des Haspelscheider Baches in Höhe der Sperbendell SSW Liederschiedt (Lo) (6810/434), SaE 01;

***Callitriche obtusangula* - Nußfrüchtiger Wasserstern**

A: K -,S - / RL SL -

Kiesbaggerweiher N Remerschen (Lu) (6504/112), WoP 93; Rinne S des Blies-Mühlgrabens bei Blies-Schweyen (Lo) (6808/232), WoP 00; Hornbach in Rolbing-Unterecke (Lo) (6810/222), WoP 00; Hornbach N Dorst (Lo) (6810/233), WoP 00;

***Callitriche platycarpa* - Flachfrüchtiger Wasserstern**

A: K 506, S 116 / RL SL \*

Die Art ist bisher deutlich unterkariert bzw. nicht immer von anderen *Callitriche*-Arten unterschieden worden, so dass die Atlaskarte den Eindruck deutlicher Verbreitungslücken erweckt. Einige Vorkommen in „Verbreitungslücken“:

In einem Erlenbruch im Deutschmühlental S Alt-Saarbrücken (6707/423), KSb 00; Simbachtal NE Zinzing (Lo) (6808/112), WeJ 00;

***Campanula persicifolia* - Pfirsichblättrige Glockenblume**

A: K 614, S 136 / RL SL \*

NW-Hang des Klausberg SW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 00; W-Hang des Klausberg, Nachtweide und Kocksflasse SW Montenach (Lo) (6504/333 !H), DiK 00; Auf Voltziensandsteinfels am Steywald zw. Grosbliederstroff u. Unner (Lo) (6808/122), WeJ 00;

***Cardaria draba* - Pfeilkresse**

A: K 203, S 61 / RL SL \*

Ruderalstellen in Kleinsteinhausen (Pf) (6810/214), SaE 00;

***Carex distans* - Entferntährige Segge**

A: K 891, S 187 / RL SL 2, B 3

Hannock SW Rubenheim (6809/132 !□), ScT 95; Quellige Nassbrachen am Osthang des Kloppberges N der Straße von Reinheim nach Habkirchen (6809/321 □), ScT 95; Graben mit schnellfließendem Wasser in einem Maisacker am Langstein zw. Volmunster und Ormesviller (Lo) (6810/321), SaE 01; Nasse Fahrspuren eines nicht mehr öffentlichen Weges E Weiskirch (Lo) (6810/331 □), SaE 01;

***Carex elongata* - Walzen-Segge**

A: K 880, S 186 / RL SL \*

Mardelle am Childeberg im Bois d'Otonville SW Ricrange (Lo) (6705/332 □), ScT & WeJ 00;

***Carex lasiocarpa* - Faden-Segge**

A: K -; S 186 / RL SL 0, B 3+

Anmoor NE Eichelscheid NE HOM-Bruchhof (6610/124), WoP 00;

***Carex lepidocarpa* - Schuppenfrüchtige Gelb-Segge**

A: K 892, S 188 / RL SL 1, B 3

Quellige Nassbrachen östlich der Willerkamm W Habkirchen (6808/425 □), ScT, StA 95; Quellige Nassbrachen am Osthang des Kloppberges N der Straße von Reinheim nach Habkirchen (6809/321 □), ScT 95; Nasse Fahrspuren eines nicht mehr öffentlichen Weges E Weiskirch (Lo) (6810/331 □), SaE 01;

***Carex montana* - Berg-Segge**

A: K -, S 189 / RL SL 2

Buchenaltbestand im Tiergartenwald N Bottenbach an der östlichen MF-Grenze (Pf) (6810/215), SaE 00; Schmalere Waldstreifen zw. Aebtissin Boesch und Straße NE Nousseviller-lès-Bitche (Lo) (6810/334), SaE 01;

***Carex otrubae* - Hain-Segge**

A: K 869, S 184 / RL SL \*

Nasse Wiesendelle zw. Waldwiese und Wisserswald (Lo) (6505/323), ScT 00;

***Carex paniculata* - Rispen-Segge**

A: K 894, S 188 / RL SL \*

Quellige Nassbrachen östlich der Willerklamm W Habkirchen (6808/425 □), ScT, StA 95; Quellige Nassbrachen „Zwischen den Lachen“ N Gersheim (6809/133 □), ScT, StA 95; Quellige Nassbrachen in den „Wettbauwiesen“ SW Reinheim (6809/311 □), ScT, StA 95;

***Carex pulicaris* - Floh-Segge**

A: K -, S 190 / RL SL 2, B 2

Pfeifengrasbestand auf der Lohe N Reinheim (6809/311 □), ScT 95;

***Carex strigosa* - Dünnährige Segge**

A: K -, S 187 / RL SL -

Feuchte Bachaue im Ensheimer Gelösch (6708/413), WeJ 00; Feuchte Waldstellen im Brandenbusch (NE-Seite des Battenberges) NW Grosbliederstroff (Lo) (6808/121), WeJ 00;

***Carex umbrosa* - Schatten-Segge**

A: K -, S 188 / RL SL \*

Waldstück „Seitters“ N Mittelbach (Pf) (6710/321), SaE 99; Waldstück „Rote Hecke“ SSE Mittelbach (Pf) (6710/331), SaE 00;

***Carex vulpina* - Fuchs-Segge**

A: K 870, S 184 / RL SL 3, B 3

Straßengraben an der D65 N Benting (Lo) (6605/334 □), ScT 01;

***Catabrosa aquatica* - Europäisches Quellgras**

A: K -, S 170 / RL SL \*, B 2

Früheres Vorkommen in der sumpfigen Hornbachaue SSE der Riedelberger Mühle erloschen (Pf) (6810/232), WoP 00;

***Centaurea montana* - Berg-Flockenblume**

A: K -, S 149 / RL SL \*

Scheuerwald S Großsteinhausen, fern des Weges am westlichen Waldrand (indigen?) (Pf) (6810/213), SaE 00;

***Centaureum pulchellum* - Ästiges Tausendgüldenkraut**

A: K 466, S 108 / RL SL \*

N Bahnhof, nasser Sand im Depot W Miesau (Pf) (6610/115), WoP 00; Feldweg und brachgefallene Magerwiese auf Langstück S Berviller-en-Moselle (Lo) (6705/235 □), DiK 00;

***Cephalanthera damasonium* - Weißes Waldvögelein**

A: K 908, S 191 / RL SL 3

Atzbüsch N Sehndorf (6504/114), DiK 99; Le Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323), DiK 99; NW-Hang des Klausberg SW Montenach (Lo) (6504/323), DiK 00; Reisch und Kremberg NE Montenach (Lo) (6504/324), DiK 99; W-Hang des Klausberg, Nachtweide und Kocksflasse SW Montenach (Lo) (6504/333), DiK 00; Buchenwald am E-Hang des Kewels-Berg NW Wehingen (6505/121 □), DiK 00; Gebüsch am E-Hang des Kewels-Berges W Wehingen (6505/131), DiK 00; Buchenwald am E-Hang des Kobenberges N Menningen (6506/321), DiK 00; Wald im NSG „In Geiern“ N Menningen (6506/321), DiK 00; Buchenwald unter Langstück S Berviller-en-Moselle (Lo) (6705/235), DiK 00; Le Bambusch NE Téterchen (Lo) (6705/314), DiK 99; Le Bambusch NE Téterchen (Lo) (6705/315), DiK 99; Unter Gebüsch und Baumhecken am Wingert-Berg N Ricrange (Lo) (6705/332 □), ScT & WeJ 00;

***Ceratophyllum demersum* ssp. *demersum* - Rauhes Hornblatt**

A: K 310, S 48, RL SL 2

N-Ende des „Ökosees“ W Dillingen (6606/133), WoP 00; S-Ende des „Ökosees“ W Dillingen (6606/313), WoP 00; Karlsbergweiher E Homburg (6610/313), WoP 00; Hornbach in Zweibrücken-Bubenhausen (Pf) (6710/131), WoP 00;

***Chamaespartium sagittale* - Flügelginster**

A: K 294, S 75 / RL SL \*

Außerhalb des Prims-Hochlandes und des Nohfelden-Hirsteiner Berglandes nur selten bis zerstreut:

W-Hang des Klausberges, Nachtweide und Kocksflasse SW Montenach (Lo) (6504/333), DiK 00; Verbuschender Kalk-Halbtrockenrasen am Ransbacher Berg N Bliesransbach (6808/221), WeJ 00;

***Chamaesyce maculata (Euphorbia maculata) - Gefleckte Wolfsmilch***

A: K -; S - / RL SL Ø

Friedhofsweg in Herschweiler-Pettersheim (Pf) (6510/121), WoP 99;

***Chenopodium ficifolium - Feigenblättriger Gänsefuß***

A: K 78, S 40 / RL SL \*

Im Umkreis der Silage-Mieten am scharfen Straßenknick NW Bottenbach (Pf) (6810/215), SaE 00; Ruderalstelle N der Brücke der Straße von Ohrenthal nach Rolbing über den Weiherbach (Lo) (6810/221), SaE 00; Schuttstellen am oberen Ende des Muntz-Tälchens SE Riedelberg (Pf) (6810/223), SaE 00; Wegrand NW des Bois de Riedelberg NW Walschbronn (Lo) (6810/233), SaE 00; Olsberg (Lo) (6810/325), SaE 01; Ruderalstellen in Nousseviller-lès-Bitche (Lo) (6810/333), SaE 01;

***Chenopodium glaucum - Graugrüner Gänsefuß***

A: K 74, S 39 / RL SL 3

Der Graugrüne Gänsefuß ist heute in der Dorfflora nur selten anzutreffen: Dunglager auf einer Wiese an der S-Spitze des Waldes „le Grossbirk“ W Dorst (Lo) (6810/231), SaE 00; Ruderalstelle in Waldhouse (Lo) (6810/413), SaE 00;

***Chenopodium hybridum - Bastard-Gänsefuß***

A: K 76, S 39 / RL SL n

Verbreitungsschwerpunkt sind die warmen Tallagen der Saar um Saarlouis und Saarbrücken sowie der Blies bei Homburg. Weitere Meldungen außerhalb dieser Räume: Schuttstellen am oberen Ende des Muntz-Tälchens SE Riedelberg (Pf) (6810/223), SaE 00;

***Chenopodium rubrum - Roter Gänsefuß***

A: K 75, S 39 / RL SL \*

Dunglege auf dem Wickersberg bei Ensheim (6708/431), WeJ 00; Straßenrand zwischen Guiderkirch und Erching (Lo) (6809/432), SaE 01; Ausgedehnte Mistdeponie am nördlichen Waldrand NW der Chapelle des Saints SE Schweyen (Lo) (6810/135), SaE 00; Ruderalstellen

in der Hornbachau S Rolbing (Lo) (6810/222), SaE 00; Dunglager auf einer Wiese an der S-Spitze des Waldes „le Grossbirk“ W Dorst (Lo) (6810/231), SaE 00; Große Dungdeponie auf dem Acker am südlichsten Rand des „Großen Wald“ NW Breidenbach (Lo) (6810/315), SaE 00; Alte Dunglagerstätte S der „Hambacher Halde“ S Waldhouse (Lo) (6810/413), SaE 00;

***Cicuta virosa* - Wasserschieferling**

A: K -, S 101 / RL SL 2, B3

Ehem. Teich an der Moulin de Roppeviller NW Roppeviller (Lo) (6810/435), WoP 01;

***Circaea x intermedia* (*C. alpina* x *C. lutetiana*) - Mittleres Hexenkraut**

A: K -, S 94 / RL SL 2

Wahnbachau NNW Steinberg (6407/111), WoP 01;

***Cirsium canum* - Graue Kratzdistel**

A: K -, S - / RL SL -, B 2

Die subkontinental verbreitete Art, die indigene Vorkommen beispielsweise in Sachsen und Brandenburg hat, ist im lothringischen Keuperland fest eingebürgert. Dies ist jedoch der erste Fund innerhalb der Rastergrenzen des Kartiergebietes:

Aufgeforstete Nasswiese N des Bois de Vaudreching (Lo) (6705/122 □), ScC & ScT 01;

***Cirsium eriophorum* - Wollköpfige Kratzdistel**

A: K 672, S 147 / RL SL 2

Weide am E-Hang des Kewels-Berg NW Wehingen (6505/121), DiK 00; Nack-Berg SW Hilbringen (6505/411), DiK 99; Buchenwald am E-Hang des Kobenberges N Menningen (6506/321 !), DiK 00; Über den gesamten NW-Hang des Grosselberges N Benting (Lo) (6605/334 □), ScT 01; Gipskuhl W Velving (Lo) (6705/312), DiK 99; E-exp.Gebüschrund ca. 900 m WSW Epping (Lo) (6809/434 □), SaE 01; Breiter grasiger Randsteifen S der Straße von Riedelberg zur Riedelberger Höhe W der Abzweigung zum Einöderwiesenhof (Pf) (6810/225), SaE 00;

***Cirsium x reichenbachianum* (*C. arvense* x *oleraceum*) - Hybride zwischen Acker-Kratzdistel und Kohldistel**

A: K -, S - / RL SL Ø

Umbachtal N Walschbronn (Lo) (6810/234), SaE 00;

***Cirsium x rigens* (*C. acaule* x *oleraceum*)- Steife Kratzdistel**

A: K 677, S 148 / RL SL Ø

Silauwiesen auf dem Hannock SW Rubenheim (6809/133 □), ScT 95; Silauwiese am Willerberg W Reinheim (6809/321 □), ScT 95; Silauwiese am Osthang des Kloppberges N der Straße von Reinheim nach Habkirchen (6809/321 □), ScT 95; S-exp. Straßenböschung ca. 900 m WSW Epping (Lo) (6809/434), SaE 01;

***Coeloglossum viride* - Hohlzunge**

A: K 916, S 193 / RL SL2, B 3

Kalk-Halbtrockenrasen W der Rebenklamm bei Reinheim (6809/311 □), D. Dorda, ScT 95;

***Coincya monensis* ssp. *cheiranthos* (*Rhynchosinapis cheiranthos*) - Goldlack-Bauernsenf**

A: K 207, S 62 / RL SL \*

Lockeres Gebüsch am Wegrand SE des Gipfels des Schweixer Berges SE Walschbronn (Pf) (6810/415), SaE 00;

***Cornus mas* - Kornelkirsche**

A: K 418, S 97 / RL SL \*

NW-Hang des Klausberg SW Montenach (Lo) (6504/323), DiK 00; W-Hang des Klausberg, Nachtweide und Kocksflasse SW Montenach (Lo) (6504/333), DiK 00;

***Corydalis cava* - Hohler Lerchensporn**

A: K 165, S 55 / RL SL \*

Bliesau NE Sitterswald (6808/315), WeJ 00; Bliesau am Mühlenwald E Sitterswald (6808/421), WeJ 00; Rand eines Bächleins zw. Loutzviller und „le Muhlenwald“ W Loutzviller (Lo) (6810/313), SaE 01;

***Corydalis solida* - Gefingertes Lerchensporn**

A: K 166, S 55 / RL SL \*

N Fischweiher E Wehrden (6707/311), DiK 99; Bliesau NE Sitterswald (6808/315), WeJ 00; Bliesau am Mühlenwald E Sitterswald (6808/421), WeJ 00;

***Crataegus rhipidophylla* var. *lindmanii* (*C. cf. lindmanii*) - Lindmans Weißdorn**

A: K 282 S 73 / RL SL \*" (Bei KORNECK, SCHNITTLER & VOLLMER 1996 irrtümlich als SL ●)

Am Steywald zw. Unner und Grosbliederstroff (Lo) (6808/122), WeJ 00;

***Crataegus rhipidophylla* var. *rhipidophylla* (*C. cf. curvisepala*) - Großkelchiger Weißdorn**

A: K 281 S 73 / RL SL \*

Verbuschender Kalk-Halbtrockenrasen am Ransbacher Berg N Bliesransbach (6808/221), WeJ 00;

***Crataegus x macrocarpa* (*C. laevigata* x *hipidophylla*)- Großfrüchtiger Weißdorn**

A: K 278, S 73 / RL SL \*

Roßbach-Auewald S Eidenborn (6607/115), WoP 00; Waldwegrand im Ensheimer Gelösch (6708/423), WeJ 00; Feldgebüsch auf dem Wickersberg bei Ensheim (6708/431), WeJ 00; Am Steywald zw. Unner und Grosbliederstroff (Lo) (6808/122), WeJ 99;

***Crepis vesicaria* ssp. *taraxacifolia* (*C. taraxacifolia*) - Löwenzahnblättriger Pippau**

A: K 704 S 153 / RL SL n

Außerhalb der Kalkgebiete selten und meist an Wegrändern, Böschungen und warmen Ruderalstellen. Dort an weniger hemerobem Fundort:  
Extensivwiese a. d. Dunzweiler Straße in Höchen (6609/212), WoP 01;

***Cuscuta epithymum* - Thymian-Seide**

A: K 486, S 113 / RL SL 3

Reisch NE Montenach (Lo) (6504/324), DiK 99;

***Cynodon dactylon* - Hundszahngas**

A: K -, S 178 / RL SL \*

Bisher im Gebiet nur unbeständige Einzelnachweise. Hierzu zählt auch folgender Fund aus Lothringen:  
Unbeständig an einer Ruderalstelle in Grosbliederstroff (Lo) (6808/122), WeJ 00;

***Cynoglossum officinale* - Echte Hundszunge**

A: K 501, S 115 / RL SL 3

Wegsaum am Willersberg S Reinheim (6809/311 □), ScT 95;

***Cyperus fuscus* - Braunes Zypergras**

A: K 866, S 183 / RL SL 2

Nassbrache S der Willerklamm (6808/425 □), StA 95; Zerfahrene Feuchtwiese in der Bliesau S Reinheim (6809/321 □), StA, ScT 95;



***Dactylis polygama* - Wald-Knäuelgras**

A: K 783, S 169 / RL SL \*

Aus den Kalkgebieten wird die Art bisher nur wenig gemeldet, scheint jedoch vor allem in den Wäldern auf Keuper verbreitet:

Bois de Vaudrechting (Lo) (6705/122), ScC & ScT 01; Bois d'Alzing (Lo) (6705/123), ScC & ScT 01; Unter Gebüsch und Baumhecken am Wingert-Berg N Ricrange (Lo) (6705/332 □), ScT & WeJ 00;

***Dactylorhiza incarnata* ssp. *incarnata* - Fleischrotes Knabenkraut**

A: K 917, S 193 / RL SL 2, B 2

Reisch NE Montenach (Lo) (6504/324 !), DiK 99; Versumpfter Bachlauf W Bois de Valmunster N Valmunster (Lo) (6705/131), DiK 00; Schilfgebiet am Bruchbach NW Téterchen (Lo) (6705/314 !H), DiK 00; Mehrfach in mageren, feuchten Wiesendellen am Willerberg S Reinheim (6809/321 □), ScT 95;

***Dactylorhiza maculata* agg. - Artengruppe Geflecktes Knabenkraut**

A: K 919, S 193 / RL SL 3, B 3

Le Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323), DiK 99; Reisch NE Montenach (Lo) (6504/324), DiK 99; Nack-Berg SW Hilbringen (6505/411), DiK 99; Aufgeforstete Nasswiese N des Bois de Vaudrechting (Lo) (6705/122 □), ScC & ScT 01; Hannock SW Rubenheim (6809/123 □), ScT 95; Haarter Eck W Gersheim (6809/132 □), ScT 95; S NSG N Gersheim (6809/133 □), ScT 95; Fuß des Willersberges S Reinheim (6809/321 □), ScT 95; Gruppe von 11 Exemplaren im südlichen Straßengraben der D162d in Höhe der „Goldgrube“ W Waldhouse (Lo) (6810/413), SaE 01; Selten in den Wiesen am Blauspatsch, doch immer wieder in Gruppen in den Gräben des Hauptweges durch den Nassen Wald SE Breidenbach (Lo) (6810/422), SaE 01; Verbuschende Magerwiesen E des Bois de Waldhouse NW der Forstbaumschule W Gerskopf WNW Bousseviller (Lo) (6810/423), SaE 01;

***Dactylorhiza majalis* ssp. *majalis* - Breitblättriges Knabenkraut**

A: K 918, S 193 / RL SL 3, B 3

Nack-Berg SW Hilbringen (6505/411), DiK 99; Reichlich in einer kleinen Nasswiese NE der Straße nach Bitsch i.d. Mitte des S-Randes des MF (Lo) (6810/431), SaE 01;

***Dactylorhiza praetermissa* - Übersehenes Knabenkraut**

A: K -, S 193 / RL SL 2, B 2

Feuchtstelle im Halbtrockenrasen SW Katzenberg S Menningen (6506/331 □), DiK 00;

***Dactylorhiza x aschersoniana* (*D. incarnata* x *D. majalis*) - Hybride zw. Fleischfarbenem und Breitblättrigem Knabenkraut**

A: K -, S - / RL SL Ø

Quellige Nassbrache am „Reinbornberg“ SW Rubenheim (6809/122 □), ScT 95; Am Fuß des Hannock („Krottenäcker“) W Herbitzheim (6809/123 □), ScT 95; Feuchte Wiesenmulden im Pfaffenwinkel N Reinheim (6809/131 □), ScT 95; Quellige Nassbrache W der Rebenklamm N Reinheim (6809/311 □), ScT 95; Quellige Nassbrache am Willerberg S Reinheim (6809/321 □), ScT 95;

***Danthonia decumbens* - Dreizahn**

A: K 837, S 177 / RL SL \*

Die Art ist in den Kalkgebieten und kollinen Silikatgebieten selten:  
Zwischen Hochwald und Rebenklamm N Reinheim (6809/131 □), ScT 95;

***Dianthus carthusianorum* - Kartäuser-Nelke**

A: K 127, S 48 / RL SL 2

Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 99;

***Draba muralis* - Mauer-Felsenblümchen**

A: K 194 S 59 / RL SL 2

Die Art breitet sich entlang der Bahnstrecken weiter aus:  
Gleisanlage am Güdinger Bahnhof (6808/112), WeJ 00; Bahnsteig am Bübinger Bahnhof (6808/123), WeJ 00;

***Drosera rotundifolia* - Rundblättriger Sonnentau**

A: K 211, S 62 / RL SL 2, B 3

Quellbruch am Schindhügel NE Saarhölzbach - Bestand hat sich ausgeweitet (6405/413 !), ScC & ScT 00; Erloschen im Saarhölzbachtal N des Pelterswaldes E Saarhölzbach (6405/424), ScC & ScT 00

***Dryopteris affinis* „ssp. *borreri*“ - Spreuschuppiger Wurmfarne**

A: K 23, S 26 / RL SL \*

Quellgebiet des Tünsdorfer Baches S Tünsdorf (6505/121 □), ScT 90;

***Eleocharis acicularis* - Nadel-Sumpfbirse**

A: K -, S 182 / RL SL 1, B 3

Kiesbaggerweiher N Remerschen (Lu) (6504/112 !), WoP 93;

***Echinochloa muricata* – Stachelfrüchtige Hühnerhirse**

A: K -, S - / RL SL Ø

Adventiv an Bahnanlagen des amerikanischen Militärs:

Bahnhof, Gleisschotter im Depot W Miesau (Pf) (6610/114, 6610/115), WoP 01 teste Scholz;

***Eleocharis mamillata* - Zitzen-Sumpfbirse**

A: K 862, S 183 / RL SL 2

Teich am N-Rand der Glanaue E Waldmohr (Pf) (6610/111), WoP 01;

***Elodea nuttallii* – Nuttalls Wasserpest**

A: K 719, S 156 / RL SL 3

Saar in Sarreguemines (Lo) (6808/335), WeJ & WoP 00; Hornbach SW Riedelsberg (Pf) (6810/222), WoP 00; Sumpfige Hornbachaue SSE der Riedelberger Mühle (Pf) (6810/232), WoP 00; Sumpfige Hornbachaue S Dorst (Pf) (6810/233), WoP 00;

***Epilobium brachycarpum* - Kurzfrüchtiges Weidenröschen**

A: K-, S- / RL SL Ø

Neophyt, der seit 1994 in Deutschland bekannt ist, vgl. LANG & WOLFF (1999). Dort findet sich auch eine Beschreibung der Art, auf die weiterhin an vegetationsarmen, offenerdigen Stellen zu achten ist.

Gleisschotter am Bahnhof im Depot W Miesau (Pf) (6610/115), WoP 01;

***Epilobium dodonaei* - Rosmarin-Weidenröschen**

A. K -, S 95 / RL SL n

Auf Schotterflächen im Mittleren Saartal wird das Rosmarin-Weidenröschen seit 20 Jahren beobachtet und muss heute als völlig eingebürgert angesehen werden:

Schotterweg W Ökosee W Dillingen (6606/233), WoP 00;

***Epilobium lanceolatum* - Lanzettblättriges Weidenröschen**

A: K 409, S 95 / RL SL 3

Die Art breitet sich neuerdings entlang der Bahnanlagen im Großraum Saarbrücken aus:

Auf Bahngleisen und deren Umgebung in Burbach (6707/413), WeJ 00; Auf Bahngleisen und deren Umgebung in Malstatt (6707/414), WeJ 00; Verbreitet im Saarbrücker Hauptbahnhof

(6707/415), WeJ 00; Auf Bahngleisen in St. Ingbert (6708/222), WeJ 00; Gleisanlagen am Bahnhof Scheidt (6708/314), WeJ 00;

***Epilobium palustre* - Sumpf-Weidenröschen**

A: K 414, S 96 / RL SL 3

Oberstes Schwarzfelderbachtal E Jägersburg (6610/121), WoP 01;

***Epipactis atrorubens* - Rotbraune Stendelwurz**

A: K 906, S 191 / RL SL 2

Le Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323), DiK 99; Kalkgeröll auf Lesesteinwällen am Herrenberg zw. Hetschermühle u. Eimersdorf (6605/224 □), A. Petry, ScT 01;

***Epipactis leptochila* - Schmallippige Stendelwurz**

A: K -, S 190 / RL SL 2

E-Rand des Aebtissin Boesch NW Nousseviller-lès-Bitche (Lo) (6810/334 □), SaE 01;

***Epipactis microphylla* - Kleinblättrige Stendelwurz**

A: K 907, S 191 / RL SL 2

SE Großwald W Erbringen (6506/314 !), DiK 99; Offenerdige Stellen im Kalk-Buchenwald des Ottenschlag bei Eimersdorf (6605/224 !□), A. Petry, ScT 01;

***Epipactis muelleri* - Müllers Stendelwurz**

A: K 904, S 190 / RL SL 3

NW-Hang des Klausberg SW Montenach (Lo) (6504/323), DiK 00; Reisch NE Montenach (Lo) (6504/324), DiK 99; W-Hang des Klausberg, Nachtweide und Kocksflasse SW Montenach (Lo) (6504/333), DiK 00; Bewaldetes Geröllfeld am E-Hang d. Kewels-Bergs NW Wehingen (6505/121), DiK 00;

***Epipactis purpurata* - Violette Stendelwurz**

A: K 905, S 190 / RL SL \*

Buchenwald am Hallerkopf W Fürstenhausen (6707/312), DiK 00; Großen Wald SE Schweyen (Lo) (6810/135), SaE 00; W-Teil des Waldstücks „le Grossbirk“ W Dorst (Lo) (6810/231), SaE 00; Im Wald „le Großbirk“ W der Straße Rolbing-Dorst (Lo) (6810/232), SaE 00; Südlichster Zipfel von „le Grossen Wald“ zw. Schweyen und Breidenbach (Lo) (6810/315), SaE 00;

***Equisetum telmateia* - Riesen-Schachtelhalm**

A: K 7, S 22 / RL SL 3

Mehrfach in quelligen Nassbrachen am Osthang des Willerbergs S Reinheim (6809/321 □), ScT 95;

***Equisetum x litorale* - Ufer-Schachtelhalm**

A: K 8, S 22 / RL SL \*

Sumpfige Hornbachau SW Rölbing (Lo) (6810/222), SaE 00; Aue des Eppenbrunner Baches E Walschbronn (Lo) (6810/415), SaE 00;

***Eriophorum angustifolium* - Schmalblättriges Wollgras**

A: K 860, S 182 / RL SL 2

Wiesenbrache in der Söterbachau W Obersötern (6308/334), WoP 01; Quellbruch am Schindhügel NE Saarhölzbach (6405/413 !), ScC & ScT 00; Anmoor NE Eichelscheid NE HOM-Bruchhof (6610/124), WoP 00;

***Eriophorum latifolium* - Breitblättriges Wollgras**

A: K 861, S 182 / RL SL 2, B 3

Das Vorkommen in Obersötern (6308/335, CaS & ScT 85) konnte nicht mehr bestätigt werden und scheint erloschen, WoP 01;

***Eryngium campestre* - Feld-Mannstreu**

A: K 422, S 98 / RL SL 3

Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 99; NW-Hang des Klausberg SW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 00; Kirschgasse, Reisch, le Kremberg NE Montenach (Lo) (6504/324 !H), DiK 99; W-Hang des Klausberg, Nachtweide und Kocksflasse SW Montenach (Lo) (6504/333 !H), DiK 00; Südhang zur Himsklamm W Niedergailbach (6809/414 □), ScC 01;

***Euphorbia stricta* - Steife Wolfsmilch**

A: K 349, S 85 / RL SL \*

Feuchte Wiesen am Saarufer bei Bübingen (6808/122), WeJ 99; Aufschüttung E Pkt. 286 am großen Weiher an der Straße von Breidenbach nach Lengelsheim (Lo) (6810/421), SaE 01;

***Euphrasia nemorosa* ssp. *nemorosa* - Gewöhnlicher Hain-Augentrost**

A: K 581, S 129 7 RL SL \*

Mager-saure Straßenränder in der X-Area im Depot W Miesau (Pf) (6610/115), WoP 01;

***Falcaria vulgaris* - Sichelmöhre**

A: K 437, S 102 / RL SL 3

Streuobstwiesen auf dem Wickersberg bei Ensheim (6708/431), WeJ 00; Mehrfach in eingewachsenen Kalk-Halbtrockenrasen und in Trockensäumen in den ehemaligen Weinbergen „In den Reben“ N Reinheim (6809/312 □), ScT 95; W-exp. Straßenböschung N der Schäfermühle im Bickenalbtal (Lo) (6809/422), SaE 01; Kleiner bebuschter Trockenrasen ca. 300 m N des Gutes Monbijou NW Dietrichingen (Pf) (6810/115), SaE 00; Wiesenränder und Wegböschungen SE „Le Hochwaeldchen“ E Loutzwiller (Lo) (6810/315), SaE 01;

***Festuca heterophylla* - Verschiedenblättriger Schwingel**

A: K 768, S 167 / RL SL \*

Kleines Waldstück N des „Windscheid“ NNE Walschbronn (Pf) (6810/235), SaE 00;

***Filago minima* - Kleines Filzkraut**

A: K 634, S 140 / RL SL 3

Ruderalstelle auf armen Sanden in Güdingen-Unner (6808/112), WeJ 00;

***Fragaria viridis* - Hügel-Erdbeere**

A: K 261, S 70 / RL SL \*

Trockensäume am Wingert-Berg N Ricrange (Lo) (6705/332 □), ScT & WeJ 00;

***Gagea pratensis* - Wiesen-Goldstern**

A: K 730, S 159 / RL SL 2

In Wiesen auf dem Friedhof Schwemlingen (6505/231), WeJ 00; In einer Wiese am Saarufer in St. Johann (6708/321), WeJ 00;

***Gagea villosa* - Acker-Goldstern**

A: K 732, S 160 / RL SL 1, B 3

Friedhof in Brotdorf (6506/121), ScT 00; Friedhof in Güdingen (6708/332), WeJ 00; Friedhof in Bübingen (6808/123), WeJ 00; Friedhof in Auersmacher (6808/314), WeJ 00;

***Genista germanica* - Deutscher Ginster**

A: K -, S 75 / RL SL 4

Waldlichtung an einem steilen E-exponierter Hang im Haspelscheider Tal zw. „Bas Pré“ und Kleinbach SSW Liederschiedt (Lo) (6810/434), SaE 01;

***Gentianella ciliata* - Fransen-Enzian**

A: K 468, S 108 / RL SL \*, B 3

Le Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323), DiK 99; NW-Hang des Klausberg SW Montenach (Lo) (6504/323), DiK 00; Kirschgasse, Reisch, le Kremberg NE Montenach (Lo) (6504/324 !H), DiK 99; W-Hang des Klausberg, Nachtweide und Kocksflasse SW Montenach (Lo) (6504/333), DiK 00; Sehr steiler Grashang am E-Hang des Kewels-Berges NW Wehingen (6505/121 □), DiK 00; Kalk-Halbtrockenrasen SW-Katzenberg S Menningen (6505/435 !H), DiK 00; Kalk-Halbtrockenrasen SW-Katzenberg S Menningen (6506/331 !H), DiK 00; Kalk-Halbtrockenrasen an der S-Kuppe des Kobenberges N Menningen (6506/331), DiK 00; Halbtrockenrasen in aufgelassenem Kalksteinbruch N Saarfels (6606/111), DiK 00;

***Gentianella germanica* ssp. *germanica* - Gewöhnlicher Deutscher Enzian**

A: K 460, S 108 / RL SL 3, B 3

NW-Hang des Klausberg SW Montenach (Lo) (6504/323), DiK 00; Nack-Berg SW Hilbringen (6505/411 !), DiK 99;

***Geranium purpureum* - Purpur-Storchschnabel**

A: K -, S - / RL SL \*

*G. purpureum* breitet sich entlang der Bahnstrecken aus und ist im Saarland, wie anderswo, mittlerweile auf Eisenbahnschotter eingebürgert.

Bahnhof Perl (6504/122), WoP 00; Bahnlinie NE Eichelscheid NE HOM-Bruchhof (6610/124), WoP 00; Auf Gleisen am Güdinger Bahnhof (6808/112), WeJ 00;

***Geranium sanguineum* - Blutroter Storchschnabel**

Angesalbt am Geißenrech zw. Böckweiler und dem Bickenalbtal ENE Böckweiler (6809/214), Eschenbaum 00;

***Goodyera repens* - Netzblatt**

A. K -, S 192 / RL SL 1

Kiefernwald NW Trassem (Tr) - seit langem durch W. Wesendahl (+) bekannte Fundstelle - (6405/112 !), DiK 00;

***Gymnadenia conopsea* - Mücken-Händelwurz**

A: K 915, S 192 / RL SL \*

Le Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 99; NW-Hang des Klausberg SW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 00; W-Hang des Klausberg, Nachtweide und Kocksflasse SW Montenach (Lo) (6504/333 !H), DiK 00; Gipskuhl W Velving (Lo) (6705/312 !H), DiK 99; Le Bambusch NE Téterchen (Lo) (6705/314), DiK 99; Kalk-Halbtrockenrasen W der Rebenklamm NW Reinheim - Korrektur der irrtümlich falschen MF-Angabe (331) in der ersten Folge (6809/311 □), StP 98; Le Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323), DiK 99; Le Kremberg NE Montenach (Lo) (6504/324), DiK 99;

***Gymnocarpium dryopteris* - Eichenfarn**

A: K 26 , S 27 / RL SL \*

Die unten aufgelisteten Funde verdichten das bereits bekannte Verbreitungsgebiet im Bereich des Saarbrücken-Kirkeler Waldes und ergänzen die eher zerstreuten Meldungen außerhalb dieses Landschaftsraums:

An feuchten Stellen im alten Eisenwerk in Völklingen (6707/311), WeJ 99; Auf Oberem Buntsandstein am Rother Berg N Spicheren (Lo) (6707/434), WeJ 00; Auf Mittlerem Buntsandstein NO-Seite des Großen Stiefels bei Sengscheid (6708/231), WeJ 00; Alter Steinbruch im Tiefelstbachtal E Bischmisheim (6708/235), WeJ 99;

***Gymnocarpium robertianum* - Ruprechtsfarn**

A: K 27, S 27 / RL SL 3

Gleisschotter am Bahnhof Dudweiler (6708/122), WeJ 00; Mauer am Bahnhof Schafbrücke (6708/323), WeJ 00;

***Helianthemum nummularium* ssp. *obscurum* - Ovalblättriges Sonnenröschen**

A: K 399, S 93 / RL SL \*

Le Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 99; W-Hang des Klausberg, Nachtweide und Kocksflasse SW Montenach (Lo) (6504/333), DiK 00;

***Helleborus foetidus* - Stinkende Nieswurz**

A: K 132, S 49 / RL SL 3

Kalk-Halbtrockenrasen am SW-Hang des Katzenberges S Menningen (6506/331 !H), DiK 00;

***Himantoglossum hircinum* - Riemenzunge**

A: K 928, S 195 / RL SL 2, B3



Le Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 99; NW-Hang des Klausberg SW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 00; W-Hang des Klausberg, Nachtweide und Kocksflasse SW Montenach (Lo) (6504/333 !H), DiK 00; Nack-Berg SW Hilbringen (6505/412), DiK 99; Kalk-Halbtrockenrasen am SW-Hang des Katzenberges S Menningen (6505/435), DiK 00; Kalk-Halbtrockenrasen am SW-Hang des Katzenberges S Menningen (6506/331 □), DiK 00; Gipskuhl W Velving (Lo) (6705/312), DiK 99; Mehrfach in Kalk-Halbtrockenrasen, Magerwiesen und Trockensäumen westl. und östl. der Willerklamm bei Habkirchen (6808/425 □), ScT, StA 95; Geißenrech zw. Böckweiler und dem Bickenalbtal ENE Böckweiler (6809/214), Eschenbaum 00; Magerrasen-Saum am „Pfälzerkopf“ SE Bannholz N der Straße Reinheim - Habkirchen (6809/321 □), ScT 95;

***Holosteum umbellatum* - Spurre**

A: K 96, S 43 / RL SL \*

Friedhof in Brotdorf (6506/121), ScT 00

***Hordelymus europaeus* - Wald-Haargerste**

A: K 808, S173 / RL SL 3

Wald an der NE-Seite des Gebberg bei Fechingen (6708/431), WeJ 00;

***Hordeum secalinum* - Roggen-Gerste**

A: K -, S173 / RL SL 1, B 3

Mehrfach in Störstellen am Rande quelliger Nassbrachen am Fuße des Willerbergs S Reinheim (6809/311 □), ScT, StA 95;

***Hydrocotyle vulgaris* - Gewöhnlicher Wassernabel**

A: K 420, S 98 / RL SL 3

W-Ufer des Geisweiler Weihers W Michelbach (6506/234 !H), WoP 01;

***Illecebrum verticillatum* - Knorpelkraut**

A: K 112, S 45 / RL SL 1, B 3+

Fahrspur am Judenkopf N Britten (6405/415 □), ScT 01;

***Inula salicina* - Weidenblättriger Alant**

A: K 637, S 141 / RL SL \*

Außerhalb der Merziger Muschelkalkplatte, des Saar-Nied-Gaus, der Umgebung von Monténach und des Bliesgaus selten und offensichtlich stark rückläufig;

SW-Hang des Bolmen W der Straße Volmunster - Eschviller (Lo) (6810/323), SaE 01;

***Isolepis setacea* - Borstige Moorbirse**

A: K 859, S 181 / RL SL \*

Feuchter Wegrand am Großen Stiefel bei Sengscheid (6708/231), KSb 00;

***Juncus bulbosus* ssp. *kochii* - Kochs Rasen-Birse**

A: K -, S - / RL SL -

Auf diese Unterart wurde bisher im Gebiet nur unzureichend geachtet; hier nochmals die Bestimmungskriterien (in Anlehnung an ROTHMALER 1994, LAMBINON et al. 1992):

Staubblätter meist 3, selten 4 - 6, Staubbeutel etwa so lang wie die Staubfäden. Kapseln länglich, mit stumpfer Spitze, nicht ausgerandet - eingedellt, etwa 2,5- 3 mm lang. Perigonblätter grün bis rötlich, stumpf. Stengel aufrecht, aufsteigend, niederliegend oder flutend.....

..... ***Juncus bulbosus* ssp. *bulbosus***

Staubblätter meist 6, selten 3 -5, Staubbeutel  $\frac{1}{2}$  bis  $\frac{3}{4}$  so lang wie die Staubfäden. Kapseln verkehrt eiförmig mit ausgerandeter - eingedellter Spitze, etwa 2 mm lang. Perigonblätter hell- bis rotbraun, die äußeren spitzlich. Stengel meist aufrecht oder aufsteigend, auch flutend, relativ kräftig.....

..... ***Juncus bulbosus* ssp. *kochii***

Ruwer bei Kell (Tr) (6306/415), WoP 00; Ruwer bei Kell (Tr) (6306/425), WoP 00; Ruwer E Kell (Tr) (6307/311), WoP 00; Graben südl. des Schimmelbruchs NNW Weiskirchen (6406/224), WoP 01; Zwal-Bach NE Ortskern Zwalbach - 2001 erloschen (6406/233), WoP 84; Kübelbach NNW Steinberg (6407/111), WoP 01;

***Juncus compressus* - Zusammgedrückte Birse**

A: K 754, S 164 / RL SL \*

An Streusalz-beeinflussten Straßenrändern S des Bambech NE Oeting (Lo) (6807/221), KSb 00; Saarufer bei Grosbliederstroff (Lo) (6808/132), WeJ 00; Saarufer in Sarreguemines (Lo) (6808/334), WeJ 00; Mehrfach entlang von Erdwegen und an Straßenrändern zwischen Rubenheim und Herbitzheim (6809/123 □), ScT 95;

***Kickxia elatine* - Pfeilblättriges Tännelkraut**

A: K 559, S 126 / RL SL \*

Die Verbreitungsdichte von *K. elatine* lockert in den Kalkgebieten ganz erheblich auf:  
Acker auf Oberem Muschelkalk N Hartungshof N Bliesransbach (6808/221), KSb 00;

***Lathraea squamaria* ssp. *squamaria* - Schuppenwurz**

A: K 587, S 130 / RL SL \*

Linke Fischbachaue S der Bergehalde W der Bahn (6708/112 □), SaE 00;

***Lathyrus hirsutus* - Behaarte Platterbse**

A: K 307, S 78 / RL SL 2, B 2

Mehrfach und reichlich in Ackerbrachen östl. der Willerklamm E Habkirchen (6808/425 □),  
StA 95;

***Leersia oryzoides* - Europäische Reisquecke**

A: K -, S 178 / RL SL 2, B 3

N-Ufer des westlichen Nahe-Altarms SW Neubrücke (Ko) (6309/331), WoP 01; Saarufer in  
Sarreguemines (Lo) (6808/334), WeJ 00;

***Lemna gibba* - Buckelige Wasserlinse**

A: K -, S 180 / RL SL \*

Werthgraben W Dillingen (6606/133), WoP 00; S-Ende des „Ökosees“ W Dillingen  
(6606/313), WoP 00; Gerhardsgraben W Ingweiler (6709/224), WoP 00;

***Lemna minuta* - Zierliche Wasserlinse**

A: -, K - / RL SL -

Nordöstlichster Teich am Saaraltarm S Beckingen (6606/113), WoP 01;

***Lemna turionifera* - Rote Wasserlinse**

A: K -, S 180 / RL SL \*

S-Ende des „Ökosees“ W Dillingen (6606/313), WoP 00;

***Lepidium densiflorum* - Dichtblütige Kresse**

A: K -, S 60 / RL SL \*

Gleisschotter an der Zufahrt zum Depot W Miesau (Pf) (6610/211), WoP 01;

***Lepidium neglectum* - Übersehene Kresse**

A: K -, S - / RL SL Ø

Diesen aus Nordamerika stammenden Neophyten hat P. Wolff innerhalb des Kartiergebietes 2 x auf Bahnanlagen des amerikanischen Militärs in der Westpfalz nachgewiesen:  
Gleisschotter an der Zufahrt zum Depot W Miesau (Pf) (6610/211, 212);

***Linaria repens* - Gestreiftes Leinkraut**

A: K -, S 125 / RL SL 2

Das Gestreifte Leinkraut breitet sich weiter entlang von Gleisanlagen aus (s.a. WEICHERDING 2000):

Im Gleisschotter am Bahnhof Dudweiler (6708/122), WeJ 00; In Gleisschottern auf Bahnanlagen bei Béning (Lo) (6807/311), KSb 00;

***Linaria x sepium* (*L. repens* x *L. vulgaris*)- Hybride zwischen Gestreiftem Leinkraut und Acker-Leinkraut**

A: K -, S - / RL SL Ø

*Linaria x sepium* wird von HAFNER (1960) vom Nordhang des Gipsbergs bei Merzig (6505/315) und von ANDRES (1911) für die Burbacher Halden (6707/4) genannt. An diesen Stellen, ebenso wie *Linaria repens*, seit langem nicht mehr bestätigt. WEICHERDING (2000) berichtet über ein aktuelles Vorkommen dieser Hybride auf Bahnanlagen im lothringischen Teil des Kartiergebietes:

In Gleisschotter auf Bahnanlagen bei Béning (Lo) (6807/311), KSb 00;

***Linum tenuifolium* - Schmalblättriger Lein**

A: K 344, S 84 / RL SL 3, B 3

Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 99;

***Lithospermum arvense* ssp. *arvense* (*Buglossoides arvensis*) - Acker-Steinsame**

A: K 488, S 113 / RL SL \*

Vor allem im Saar-Nied-Gau, der Merziger-Muschelkalkplatte und auf den Höhen des Saar-Mosel-Gaus. Weitere Funde außerhalb dieser Landschaftsräume:

Acker auf dem Helmensberg S Vaudreching (Lo) (6705/122 □), ScC & ScT 01; Acker auf Mittlerem Muschelkalk auf dem Kelschberg E Oeting (Lo) (6807/221), KSb 00; Acker auf Unterem Muschelkalk am Unterberg W Alsting (Lo) (6808/111), WeJ 00; Sandiger Acker N des Steywaldes zw. Grosbliederstroff und Unner (Lo) (6808/112), WeJ 00;

***Lotus tenuis* - Schmalblättriger Hornklee**

A: K 327, S 81 / RL SL 3, B3

Entlang von Lehmwegen in der Flur „le Glam“ S Vaudreching (Lo) (6705/122 □), ScC & ScT 01; Wechsellöcher, toniger Erdweg auf dem Hannock SW Rubenheim (6809/122 □), ScT 95; Offene, lückige Stellen in Kalk-Halbtrockenrasen stark toniger, wechsellöcher Böden auf der Lohe N Reinheim (6809/131 □), ScT 95; Offene, lückige Stellen in Kalk-Halbtrockenrasen stark toniger, wechsellöcher Böden im Pfaffenwinkel N Reinheim (6809/132 □), ScT 95; Wechsellöcher, toniger Erdweg auf dem Hannock N NSG Gersheim (6809/133 □), ScT 95; Mehrfach entlang wechsellöcher, toniger Erdwege W Reinheim (Bannholz, „Pfälzerkopp“, Willerberg) (6809/311 !□), ScT 95;

***Lycopodium clavatum* - Keulen-Bärlapp**

A: K 2, S 21 / RL SL 3, B 3

Wegböschung im Fröhn N Wehingen (6505/122 □), ScC & ScT 90;

***Lysimachia thyrsoflora* - Straußblütiger Gilbweiderich**

A: K -, S 106 / RL SL 0'

Teich am N-Rand der Glanaue E Waldmohr (Pf) (6610/111), WoP 01;

***Melica nutans* - Nickendes Perlgras**

A: K 787, S 170 / RL SL 4

NSG Monbijou N Ditrichingen (Pf) - schon lange bekannte Fundstelle (6710/335), SaE 00;

***Menyanthes trifoliata* - Fieberklee**

A: K 470, S 109 / RL SL 3, B 3

Mardelle auf dem Widdersberg SW der Großsteinhauser Mühle (Pf) - schon WoP (6810/212 □), SaE 00;

***Monotropa hypophaea* - Kahler Fichtenspargel**

A: K 449, S 104 / RL SL \*

Am Nordrand des Brandenbusch S Alsting (Lo) (6808/121), WeJ 00; Buchenhochwald im Tälchen zum „Giessen“ ca. 50 m W der Mündung ins Hornbachtal zw. Bousseviller und Hanviller (Lo) (6810/433), SaE 01;

***Montia hallii* (A. Gray) Greene - Mittleres und Veränderliches Bach-Quellkraut**

Abweichend der Standardliste folgen wir bei *Montia fontana* s.l. dem taxonomischen Konzept von SKALICKÝ & SUTORY in KVETENA (Flora der CR) (1990) Bd. 2: 72 - 74 und fassen

*Montia fontana* ssp. *variabilis* und *amporitana*, die durch Übergänge lückenlos miteinander verbunden sind und auch ökologisch sich gleich verhalten, unter *Montia hallii* zusammen.

A: K -, S 42 / RL SL 2 (*M. f.* ssp. *amporitana*), A: K 87, S 42 / RL SL 2 (*M. f.* ssp. *variabilis*)

Flonter Bach SW Schillingen (Tr) (6306/422), WoP 01; Sumpf in Nassbrache W Obersötern (6308/335), WoP 00;

***Myosotis laxa* (*M. laxa* ssp. *caespitosa*) - Rasen-Vergissmeinnicht**

A: K 498, S 115 / RL SL \*\* (Bei KORNECK, SCHNITTLER & VOLLMER 1996 irrtümlich als SL

•)

„Zunkelsbruch“ N des Peterkopfes SW Britten (6405/434), WoP 01;

***Myosurus minimus* - Kleines Mäuseschwänzchen**

A: K 53, S 153 / RL SL 2

Sandiger Acker N des Steywaldes zw. Grosbliederstroff und Unner (Lo) (6808/112), WeJ 00;

***Myriophyllum alterniflorum* - Wechselblütiges Tausendblatt**

A: K -, S 97 / RL SL 1, B 2

Teich in der X-Area im Depot W Miesau (Pf) (6610/114), WoP 01;

***Myriophyllum spicatum* - Ähriges Tausendblatt**

A: K 416, S 97 / RL SL 2

Macken-Bach Reimsbach (6506/232), WoP 00; N-Ende des „Ökosees“ W Dillingen (6606/133 !H), WoP 00; S-Ende des „Ökosees“ W Dillingen (6606/313), WoP 00; Möllwoog W Jägersburg (6609/234), WoP 00; Saar bei Bübingen (6808/123), WeJ 00; Saar bei Grosbliederstroff (Lo) (6808/132, 6808/133, 6808/313), WeJ & WoP 00; Saar bei Welferding (Lo) (6808/323), WeJ & WoP 00, (6808/334), WeJ 00; Saar in Sarreguemines (Lo) (6808/335), WeJ & WoP 00; Ehemaliger Kiesweiher SE Bliesmengen-Bolchen (6808/412), WoP 00;

***Myriophyllum verticillatum* - Quirliges Tausendblatt**

A: K -, S 97 / RL SL 1

Kiesbaggerweiher N Remerschen (Lu) (6504/112), WoP 93;

***Nasturtium officinale* - Echte Brunnenkresse**

A: K 183, S 57 / RL SL 3

Graben mit schnellfließendem, Wasser in einem Maisacker am Langstein zw. Volmunster und Ormesviller (Lo) (6810/321), SaE 01; E der Brücke über einen Bach an der Straße Volmunster - Nousseviller SE Nousseviller (Lo) (6810/322), SaE 01;

***Neottia nidus-avis* - Nestwurz**

A: K 911, S 191 / RL SL \*

Der Nestwurz ist in den Räumen außerhalb der Muschelkalkgebiete selten, so auch im Keuperhügelland, aus dem folgende Meldung stammt:  
Gipskuhl W Velving (Lo) (6705/312), DiK 99;

***Nuphar lutea* - Gelbe Teichrose**

A: K 129, S 48 / RL SL 2

Lange Zeit zumindest lokal im Rückzug, scheint sich die Teichrose in unseren Flüssen wieder auszubreiten:

Mosel W Nennig (bisher nur eingebürgert aus den Baggerweihern bekannt) (6404/322 !), WoP 01; Saar bei Grosbliederstroff (Lo) (6808/133, 313, 323), WeJ 00; Saar bei Sarreguemines und Rilchingen-Hanweiler (6808/334), WeJ & WoP 00;

***Oenanthe peucedanifolia* - Haarstrangblättriger Wasserfenchel**

A: K 431, S 100 / RL SL 3, B 2

Nassbrache W Obersötern (6308/335), WoP 00;

***Oenothera subterminalis* - Fastendständige Nachtkerze**

A: K -, S- / RL SL Ø

Wegnahe Pionierfläche im Kiesgrubengelände W Nennig (6404/323), WoP 98 det. K. Rostanski;

***Oenothera x fallax* (*Oe. biennis* x *Oe. glazioviana*) - Täuschende Nachtkerze**

A: K -, S- / RL SL Ø

Rand des Schanzer Wegs N A6 NW Hauptstuhl (Pf) (6510/434), WoP 01; Ruderalflächen an Bahngleisen im Deutschmühlental S Alt-Saarbrücken (6707/423), KSb 00; Ruderalstelle N Grosbliederstroff (Lo) (6808/122), WeJ 00; Ruderalstelle S Grosbliederstroff (Lo) (6808/313), WeJ 00;

***Ophioglossum vulgatum* - Gewöhnliche Natternzunge**

A: K 9, S 23 / RL SL 3, B 3

An mindestens 8 Stellen in feuchten Wiesen am Hannock SW Rubenheim (6809/122 □), ScT 95; An 5 Stellen in feuchten Wiesen am Hannock SW Rubenheim (6809/123 □), ScT 95; Mehrfach in feuchten Wiesen um das Bruchfeld NE des Kalkwerkes und auf dem Hardt W Gersheim (6809/132 □), ScT 95; Wiesen N der Straße zw. Altheim und Neualtheim beiderseits der Einmündung der Straße von Böckweiler (6809/224), Eschenbaum, 00; In feuchten Wiesenmulden am Osthang des Willerberges S Reinheim (6809/321 □), ScT 95;

***Ophrys apifera* ssp. *apifera* - Gewöhnliche Bienen-Ragwurz**

A: K 932, S 196 / RL SL 3, B 2

Le Kremberg NE Montenach (Lo) (6504/324 !H), DiK 99; Kalk-Halbtrockenrasen NE Saarfels (6606/111), DiK 00; Brachgefallene Obstwiese am Helmensberg S Vaudreching (Lo) (6705/122 □), ScC & ScT 01; Mehrfach in einwachsenden Kalk-Halbtrockenrasen in den „Habkircher Reben“ SE Habkirchen (6808/424 □), StA, ScT 95; Mehrfach und seit langem bekannt in Kalk-Halbtrockenrasen beiderseits der Rebenklamm N Reinheim (6809/131 □), ScT, StP u.a. 95; Mehrfach am Osthang des Willerberges SW Reinheim (6809/321 □), ScT, StP u.a. 95;

***Ophrys apifera* ssp. *friburgensis* - Freiburger Bienen-Ragwurz**

A: K -, S 196 / RL SL Ø

Kalk-Halbtrockenrasen in aufgelassenem Kalksteinbruch N Saarfels (6606/111), DiK 00; In brachgefallenen Kalk-Halbtrockenrasen am Osthang des Hannock W Herbitzheim (6809/123 □), ScT 95; Mehrfach in Kalk-Halbtrockenrasen und Magerwiesen auf der Lohe N Reinheim (6809/312 □), ScT 96;

***Ophrys holoserica* - Hummel-Ragwurz**

A: K 931, S 196 / RL SL 3, B 2

Le Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 99; NW-Hang des Klausberg SW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 00; W-Hang des Klausberg, Nachtweide und Kocksflasche SW Montenach (Lo) (6504/333 !H), DiK 00; Gipskuhl W Velving (Lo) (6705/312), DiK 99; Le Bambusch NE Téterchen (Lo) (6705/314), DiK 99; Reisch NE Montenach (Lo) (6504/324), DiK 99;

***Ophrys insectifera* - Fliegen-Ragwurz**

A: K 930, S 196 / RL SL 3, B 3

Le Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 99; NW-Hang des Klausberg SW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 00; W-Hang des Klausberg, Nachtweide und Kocksflasche SW Montenach (Lo) (6504/333 !H), DiK 00; Gebüschaum am E-Hang des Kewelsberges NW Wehingen (6505/121), DiK 00;



***Ophrys x albertiana* (*O. holoserica* x *O. apifera*) - Hybride zw. Hummel-Ragwurz u. Bienen-Ragwurz**

A: K -, S 196 / RL SL Ø

Einzelpflanzen in Kalk-Halbtrockenrasen am „Kaninchenberg“ NE Reinheim (6809/312 □), ScT 96;

***Ophrys x devenensis* (*O. insectifera* x *O. holoserica*) - Hybride zw. Fliegen-Ragwurz u. Hummel-Ragwurz**

A: K -, S 196 / RL SL Ø

Erneute Bestätigungen der seit langem bekannten Vorkommen dieser Hybride im Montenacher Tal:

Le Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323), DiK 99; Reisch und Kremberg NE Montenach (Lo) (6504/324), DiK 99;

***Orchis mascula* ssp. *mascula* - Großes Knabenkraut**

A: K 924, S 194 / RL SL 3

Le Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 99; NW-Hang des Klausberg SW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 00; W-Hang des Klausberg, Nachtweide und Kocksflasse SW Montenach (Lo) (6504/333 !H), DiK 00; Gebüsch und Wald W Moulin de Grafenthal NW Niedaltdorf (6605/231), DiK 00; Le Bambusch NE Téterchen (Lo) (6705/314), DiK 99;

***Orchis militaris* - Helm-Knabenkraut**

A: K 922, S 194 / RL SL 3

Le Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 99; NW-Hang des Klausberg SW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 00; W-Hang des Klausberg, Nachtweide und Kocksflasse SW Montenach (Lo) (6504/333 !H), DiK 00; Le Bambusch NE Téterchen (Lo) (6705/314), DiK 99; Gebüschsaum bei Krankenhaus W Berus (6706/132), DiK 00; In einwachsenden Kalk-Halbtrockenrasen und in Magerwiesen in den „Habkircher Reben“ SE Habkirchen (6808/424 □), ScT, StA 95; Mehrfach in Magerwiesen und Kalk-Halbtrockenrasen am Osthang des Hannock W Herbitzheim (6809/123 □), ScT, StA u.a. 95; Verbreitet in Kalk-Halbtrockenrasen am Pfälzerkopf und am Willerberg bei Reinheim (6809/311 □), ScT u.a. 95; In Kalk-Halbtrockenrasen am Osthang des Willerberges S Reinheim (6809/321 □), ScT u.a. 95; Gebüschrand N einer kleinen Schlucht S Pkt. 320 S Loutzwiller (Lo) (6810/313), SaE 01; E-exp. Reste von Kalktrockenrasen E Pkt.369 E Nousseviller-lès-Bitche (Lo) (6810/334 □), SaE 01;

***Orchis morio* - Kleines Knabenkraut**

A: K 920, S 194 / RL SL 3, B 2

Magere Wiesen unterhalb dem Bannholz W Reinheim (6809/311 □), ScT 95; Magere Wiesen am Willerberg SW Reinheim (6809/321 □), ScT 95; Wiesen in der Flur „Erdenboesch“ zw. Eschviller und Olsberg (Lo) (6810/324), SaE 01; >250 Exemplare in den Wiesen am Blauspatsch zw. Breidenbach und Bousseviller (Lo) - schon ScC & ScT (6810/422), SaE 01;

***Orchis purpurea* - Purpur-Knabenkraut**

A: K 923, S 194 / RL SL 3, B 3

Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323), DiK 99; W-Hang des Klausberg, Nachtweide und Kocksflasse SW Montenach (Lo) (6504/333 !H), DiK 00; Wald am E-Hang des Kewels-Berg W Wehingen (6505/131), DiK 00; Wald oberhalb der Niederschleife NW Niedaltdorf (6605/315), DiK 00; Auf Muschelkalk am Ostrand des Wehrholz NE Kleinblittersdorf (6808/124), WeJ 00; In einwachsenden Kalk-Halbtrockenrasen in den „Habkircher Reben“ SE Habkirchen (6808/424 □), StA, ScT 95; In Gebüschsäumen am „Pfälzerkopp“, unterhalb dem Bannholz und am Willerberg W Reinheim (6809/311 □), ScT 95;

***Orchis ustulata* - Brand-Knabenkraut**

A: K 921, S 194 / RL SL 2, B 2

Magere Wiesen und Kalk-Halbtrockenrasen am „Pfälzerkopp“ W Reinheim (6809/311 □), ScT, Dorda 95; Südwestlicher Rand der Flur „Erdenboesch“ zw. Eschviller und Olsberg (Lo) - >20 Exemplare bei flüchtigem Durchzählen (6810/324 □), SaE 01; >50 Exemplare in den Wiesen am Blauspatsch zw. Breidenbach und Bousseviller (Lo) - schon ScC & ScT (6810/422), SaE 01;

***Orchis x hybrida* (*O. purpurea* x *O. militaris*) - Hybride zw. Purpur-Knabenkraut u. Helm-Knabenkraut**

A: K 925, S 194 / RL SL Ø

Le Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323), DiK 99; Nack-Berg SW Hilbringen (6505/412), DiK 99; Einwachsende Kalk-Halbtrockenrasen am Fahrweg N Lohhof W Gersheim (6809/132 □), ScT 95; Selten in Gebüschsäumen und Kalk-Halbtrockenrasen westlich der Rebenklamm, am „Pfälzerkopp“ und am Willerberg bei Reinheim (6809/311 □), ScT 95; In Gebüschsäumen am Willerberg SW Reinheim (6809/321 □), ScT 95;

***X Orchiaceras bergonii* (*Aceras anthropophorum* x *Orchis simia*) - Hybride zw. Ohnsporn und Affen-Knabenkraut**

A: K -, S 195 / RL SL Ø

Kalk-Halbtrockenrasen am Kreuz-Berg bei Bliesmengen-Bolchen - vermutlich Naturhybride (6808/313 □), StA 01;

**X *Orchiaceras spurium* (*Aceras anthropophorum* x *Orchis militaris*) - Hybride zw. Ohnsporn und Helm-Knabenkraut**

A: K 927, S 195 / RL SL Ø

Le Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 99, ScT 84; Le Kremberg NE Montenach (Lo) (6504/324 !H), DiK 99, ScT 84; W-Hang des Klausberg, Nachtweide und Kocksflasse SW Montenach (Lo) (6504/333 !H), DiK 00, ScT 84;

***Oxalis dillenii* - Dillens Sauerklee**

A: K -, S - / RL SL u

Dillens Sauerklee wurde schon um 1980 von Hübschen mehrfach um Saarbrücken beobachtet (SAUER 1993). Er scheint sich hier mittlerweile zu etablieren. P. Wolff konnte den Sauerklee jetzt auch in der Homburger Moorniederung nachweisen:

Bahnhof, Gleisschotter im Depot W Miesau (Pf) (6610/115), WoP 01;

***Papaver dubium* ssp. *confine* (*P. confine*) - Verkannter Saat-Mohn**

A: K -, S - / RL SL •

Am südlichen Ortsausgang von Riedelberg an der Straße zur Riedelberger Mühle (Pf) (6810/222), SaE 00; N-exp. bebuschte Böschung ca.150 m E Riedelberg am Weg zur Flur „Am Sumpf“ (Pf) (6810/223), SaE 00;

***Pedicularis sylvatica* - Wald-Läusekraut**

A: K 584, S 129 / RL SL 3, B 3

Sandige Wegränder S Sand (Pf) (6610/211), WoP 00;

***Persicaria lapathifolia* ssp. *brittingeri* - Fluß-Knöterich**

A: K -, S - / RL SL -

An der Saar N Grosbliederstroff (Lo) (6808/122), WeJ 00; Saarufer bei Sarreguemines (Lo) (6808/334), WeJ & WoP 00;

***Petrorhagia prolifera* - Sprossende Felsennelke**

A: K 124, S 47 / RL SL \*

Schwerpunktvorkommen auf Grus und an Felsköpfen in den Vulkanitgebieten sowie auf Industriebrachen. Dort vergleichsweise selten. Vorkommen außerhalb der o. g. Räume: Gewerbegebiet an der Kurt-Schumacher-Str. in Sbr.-Brebach (6708/333), J. Opalla 01;

***Peucedanum carvifolia* - Kümmelblättriger Haarstrang**

A: K 440, S 102 / RL SL 3, B 3

Außerhalb der Auen der größeren Flusstäler eher selten. Einige Meldungen, die die Vorkommen auf den Nachweiskarten verdichten:

Feuchte Wiesen S Edelweißbrunnen bei Ensheim (6708/422), WeJ 00; Saarufer bei Güdingen (6808/112), WeJ 00;

***Phegopteris connectilis* (*Thelypteris phegopteris*) - Gewöhnlicher Buchenfarn**

A: K 13, S 24 / RL SL 3

E-exp. saure Sandböschungen im Kerbtal des Totenbaches E Breidenbach (Lo) (6810/412), SaE 00; E-exp. Felsen an der D86 W der „Bitscher Hohl“ SSE Waldhouse (Lo) (6810/414), SaE 00; N-exp. Waldhang im Tälchen zum „Giessen“ ca. 200 m W der Mündung ins Hornbachtal zw. Bousseviller und Hanviller (Lo) (6810/433), SaE 01;

***Plantago major* ssp. *intermedia* - Kleiner Breit-Wegerich**

A: K 591, S 132 / RL SL \*

Verbreitet auf Lehmen und Fließerden des Oberen Buntsandsteins und des Unteren Muschelkalkes zw. Merzig und Brotdorf (6505/235, 6506/131 !), ScC & ScT 01; Lehmäcker und -wege S Vaudreching (Lo) (6705/122), ScC & ScT 01;

***Platanthera bifolia* - Weiße Waldhyazinthe**

A: K 913, S 192 / RL SL 3, B 3

Le Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 99; Reisch NE Montenach (Lo) (6504/324 !H), DiK 99; Nack-Berg SW Hilbringen (6505/411), DiK 99; Unter Gebüsch am NW-Hang des Gresselberges N Benting (Lo) (6605/334 □), ScT 01; Gipskuhl W Velving (Lo) (6705/312), DiK 99; Mehrfach in mageren Glatthaferwiesen und Silgenwiesen am Hannock S Rubenheim (6809/122 □), ScT 95; In Silgenwiesen- und Kalk-Halbtrockenrasenbrachen am Hannock S Rubenheim (6809/123 □), ScT 95; Magere Wiesen S des Bois de Waldhouse W der Forstbaumschule W Gerskopf WNW Bousseviller (Lo) (6810/423), SaE 01; Wiesen am Waldrand der „Steinmetzbrunnen“ auf der Höhe zw. Hornbachtal und Haspelschieder Tal NNE Hanviller (Lo) (6810/434), SaE 01;

***Platanthera chlorantha* - Berg-Waldhyazinthe**

A: K 914, S 192 / RL SL 3, B 3

Le Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 99; NW-Hang des Klausberg SW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 00; W-Hang des Klausberg, Nachtweide und Kocksflasse SW Montenach (Lo) (6504/333 !H), DiK 00; Stark verbuschter E-Hang des Kewels-Berg W Wehingen (6505/131 !H), DiK 00; NW Honzrath (6506/313 !H), DiK 99; Kalk-Halbtrockenrasen in aufgelassenem Kalksteinbruch N Saarfels (6606/111 !H), DiK 00;

Kalk-Halbtrockenrasen am Osthang des Willerberges SW Reinheim (6809/311 □), ScT 96;  
Einwachsende Kalk-Halbtrockenrasen auf der Lohe N Reinheim (6809/312 □), ScT 96;

***Platanthera x hybrida* (*P. bifolia* x *P. chlorantha*) - Hybride zw. Weißer Waldhyazinthe u. Berg-Waldhyazinthe)**

A: K -, S 192 / RL SL Ø

Nack-Berg SW Hilbringen (6505/411), DiK 99;

***Polycnemum majus* - Großes Knorpelkraut**

A: K -, S- / RL SL -, B 2

Schlammweiher der Grube Luisenthal (6707/134), J. Opalla 01;

***Polygala amarella* - Sumpf-Kreuzblume**

A: K 362, S 86 / RL SL 2

Wechselfeuchte Kalk-Halbtrockenrasen östlich der Rebenklamm N Reinheim (6809/131 □), ScT 95; Mehrfach in wechselfeuchten Kalk-Halbtrockenrasen auf der Lohe N Reinheim (6809/131 □), ScT 95; SW-exponierter, locker bebuschter Kalkhalbtrockenrasen N „Le Moulin Ferme“ E Epping (Lo) (6809/435), SaE 01; SW-Hang des Bolmen W der Straße Volmunster - Eschviller (Lo) (6810/323), SaE 01; SE-exp. Wiesenhang E Pkt. 373 E Nousseviller-lès-Bitche (Lo) (6810/334 □), SaE 01;

***Polygala calcarea* - Kalk-Kreuzblume**

A: K 361, S 86 / RL SL \* / B 3

Folgende Meldungen ergänzen das geschlossene Verbreitungsgebiet der Art im Bliesgau und Westrich:

SSW-exp. Waldrand am W.Rand des Flugplatzes N „Auf der Horstel“ E Althornbach (Pf) (6710/334), SaE 00; NSG Monbijou N Dietrichingen (Pf) - schon lang bekannt (6710/335), SaE 00; Geißenrech zw. Böckweiler und dem Bickenalbtal ENE Böckweiler (6809/214), Eschenbaum 00;

***Polypodium interjectum* - Gesägter Tüpfelfarn**

A: K 29, S 27 / RL SL 3

Auf Voltziensandsteinfels am Steywald zw. Grosbliederstroff u. Unner (Lo) (6808/122), WeJ 00;

***Polystichum aculeatum* - Gelappter Schildfarn**

A: K 22, S 26 / RL SL 3

Am Schutzberg bei Hargarten-aux-Mines (Lo) (6705/422), ScC & ScT 01;

***Polystichum setiferum* - Borstiger Schildfarn**

A: K -, S 26 / RL SL 2, B 3

Ca. 20 Stöcke in einem Kerbtal im Ensheimer Gelösch (6708/423), WeJ 00;

***Portulaca oleracea ssp. oleracea* - Portulak**

A: K 86, S 42 / RL SL \*

Friedhof in Vaudreching (Lo) (6705/112 □), ScC & ScT 01; Bahnhof, Gleisschotter im Depot W Miesau (Pf) (6610/114), WoP 01;

***Potamogeton acutifolius* - Spitzblättriges Laichkraut**

A: K -, S 158 / RL SL G', B 3

W-Ufer des Geisweiler Weihers W Michelbach - schon 1987 StA (6506/234 !), WoP 01;

***Potamogeton berchtoldii* - Berchtolds Laichkraut**

A: K 724, S 158 / RL SL \*

Ehem. Tonschiefergrube SW Eisen (6308/333), WoP 01; W-Ufer des Geisweiler Weihers W Michelbach (6506/234), WoP 01; Teich am N-Rand der Glanaue E Waldmohr (Pf) (6610/111), WoP 01; Gerhardsgraben W Ingweiler (6709/224), WoP 00; Rinne S Blies-Mühlgraben Blies-Schweyen (Lo) (6808/232), WoP 00; Hornbach in Rolbing-Unterecke (Lo) (6810/222), WoP 00; Hornbach SW Riedelsberg (Pf) (6810/222), WoP 00; Teich in der Hornbachaue S Dorst (Lo) (6810/233), WoP 00;

***Potamogeton crispus* - Krauses Laichkraut**

A: K 726, S 158 / RL SL \*

Teich am Edelweissbrunnen bei Ensheim (6708/422), WeJ 00; Hornbach SW Riedelberg (Pf) (6810/222), SaE 00; Sumpfige Hornbachaue SSE der Riedelberger Mühle (Pf) (6810/232), WoP 00;

***Potamogeton lucens* - Glänzendes Laichkraut**

A: K -, S 157 / RL SL 3

Saar bei Grosbliederstroff (Lo) (6808/313), WeJ 00; Saar in Sarreguemines (Lo) (6808/334), WeJ & WoP 00; Saar in Sarreguemines (Lo) (6808/335), WeJ 00;

***Potamogeton nodosus* - Flutendes Laichkraut**

A: K 722, S 157 / RL SL 3

Moselufer N Brücke Schengen (Lu) - 2001: erloschen (6504/123), WoP 93; Saar bei Alt-Saarbrücken (6707/425 !), WeJ 00; Saar bei Grosbliederstroff (Lo) (6808/122), WeJ 00; Saar bei Grosbliederstroff (Lo) (6808/133), WeJ & WoP 00; Saar bei Grosbliederstroff (Lo) (6808/313), WeJ 00; Saar bei Welferding (Lo) (6808/323), WeJ 00; Saar bei Sarreguemines und Rilchingen-Hanweiler (6808/334), WeJ & WoP 00; Saar in Sarreguemines (Lo) (6808/335 !), WeJ 00;

***Potamogeton panormitanus* Biv. (*Potamogeton pusillus* L.) - Gewöhnliches Zwerg-Laichkraut**

A: K -, S 158 / RL SL 4

Das in der Standardliste der Farn- und Blütenpflanzen der Bundesrepublik Deutschland für dieses Taxon benutzte Nomen *Potamogeton pusillus* L. wurde in der Vergangenheit sowohl für *Potamogeton berchtoldii* Fieber als auch für das o.g. Taxon benutzt und sollte als Nomen ambiguum nicht weiter Verwendung finden.

N-Ende (6606/133) und S-Ende (6606/313) des „Ökosees“ W Dillingen, WoP 00;

***Potamogeton perfoliatus* - Durchwachsenes Laichkraut**

A: K 723, S 157 / RL SL \*

N-Ende des „Ökosees“ W Dillingen (6606/133), WoP 00;

***Potamogeton polygonifolius* - Knöterich-Laichkraut**

A: K 721, S 157 / RL SL \*, B 3

Hundscheider Weiher NE Saarlöcherbach (6405/414), WoP 00; Stausumpf im Pedelsbach SW Nohfelden (6408/224), WoP 01; Unterer Kasbruchbach S Wellesweiler (6609/314), WoP 01; Oberer Kirkelerbach NW Kirkel (6709/114, 6709/124), ScC 01, WoP 01;

***Potamogeton trichoides* - Haarförmiges Laichkraut**

A: K 725, S 158 / RL SL 3, B 3!

Spickelweiher E Jägersburg (6610/121), WoP 00;

***Potentilla intermedia* - Mittleres Fingerkraut**

A: K 255, S 69 / RL SL 3

An einer feuchten Ruderalstelle auf Sand bei Schönbach N Unner (6808/112), WeJ 00;

***Potentilla norvegica* - Norwegisches Fingerkraut**

A: K 254, S 69 / RL SL \*

In Gleisschotter auf Bahnanlagen bei Béning (Lo) (6807/311), KSb 00;

***Potentilla palustris* - Sumpflblutaue**

A: K 250, S 69 / RL SL 3

Oberer Kirkelerbach NW Kinkel (6709/124), WoP 01;

***Prunella laciniata* - Weiße Braunelle**

A: K 530, S 120 / RL SL 3, B 3+

„Hardt“ NW Gersheim (6809/132 □), ScT 95; Kalk-Halbtrockenrasen am „Kaninchenberg“ N Reinheim (6809/312 □), ScT 95;

***Prunella x intermedia* Link (*P. laciniata* x *vulgaris*) - Hybride zw. Weißer und Gemeiner Braunelle**

A: K -, S - / RL SL Ø

Die Kreuzung der beiden Braunellen ist bei gemeinsamem Vorkommen im Gebiet nicht selten. Einige Meldungen aus dem Bliesgau:

Östlich der Willerklamm SE Habkirchen (6808/425 □), StA 95; Kalk-Halbtrockenrasen östlich der Rebenklamm N Reinheim (6809/131 □), StA 95; Südhang des Hannock N Gersheim (6809/133 □), StA 95; Kalk-Halbtrockenrasen am „Kaninchenberg“ N Reinheim (6809/312 □), ScT 95;

***Pseudofumaria lutea* (*Corydalis lutea*) - Gelber Lerchensporn**

A: K 164, S 55 / RL SL \*

Heute eingebürgert in warmen Lagen in Mauerspalten :

Mauer am Weg von Walschbronn zum Umbachtal (Lo) (6810/234), SaE 00;

***Psyllium arenarium* (*Plantago indica*, *Plantago arenaria*) - Sand-Wegerich**

A: K -, S 133 / RL SL u

Offener Boden an einem Straßenrand bei Neuweiler (6708/115), WeJ 00; Ruderalfläche am Bahnhof Dudweiler (6708/122), WeJ 00; In Gleisschotter auf Bahnanlagen bei Béning (Lo) (6807/311), KSb 00;

***Pulsatilla vulgaris* ssp. *vulgaris* - Gewöhnliche Küchenschelle**

A: K 138, S 50 / RL SL 3



Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 99;

***Ranunculus peltatus* ssp. *peltatus* - Gewöhnlicher Schild-Wasserhahnenfuß**

A: K 152, S 52 / RL SL \*

Prims-Seitenkanal N Mariahütte (6407/214), WoP 00;

***Ranunculus sceleratus* - Gift-Hahnenfuß**

A: K 147, S 51 / RL SL \*

An einer feuchten Ruderalstelle auf Sand bei Schönbach N Unner (6808/112), WeJ 00; Graben SW der Brücke der D86 bei der Querung der Hornbachau NNE Bousseviller (Lo) (6810/424), SaE 01;

***Ranunculus trichophyllus* ssp. *trichophyllus* - Haarblättriger Wasser-Hahnenfuß**

A: K -, S 52 / RL SL \*

N-Ende des „Ökosees“ W Dillingen (6606/133), WoP 00;

***Rhynchospora fusca* - Braune Schnabelbinse**

A: K -, S 184 / RL SL 0, B 2-

Neuwoogmoor, Teich S Sand (Pf) (6610/115), WoP 00;

***Rorippa amphibia* - Wasser-Sumpfkresse**

A: K 179, S 57 / RL SL \*

Saarufer bei Grosbliederstroff (Lo) (6808/122), WeJ 99; Saarufer bei Grosbliederstroff (Lo) (6808/132, 133, 313), WeJ 00; Saarufer bei Welferding (Lo) (6808/323), WeJ 00; Saarufer in Sarreguemines (Lo) (6808/334), WeJ & WoP 00; Saar in Sarreguemines (Lo) (6808/335), WeJ 00;

***Rosa agrestis* - Acker-Rose**

A: K 242, S 68 / RL SL \*

Am Steywald zw. Grosbliederstroff u. Unner (Lo) (6808/122), WeJ 00; Habkircher Reben E Habkirchen (6808/425 □), ScT 95; Gebüsch und Grenzhecken westlich und östlich der Rebenklamm, am „Pfälzerkopp“ und am Willerberg bei Reinheim, (6809/311 □), ScT 95; Willerberg SW Reinheim (6809/321 □), ScT 95;

***Rosa corymbifera* var. *deseglisei* (*R. deseglisei*) - Deseglises-Busch-Rose**

A: K 238, S 67 / RL SL \*

Feldgebüsch auf dem Wickersberg bei Ensheim (6708/431), WeJ 00; Gebüsche an der SE-Ecke des Flugplatzes N Mausbach (Pf) (6810/114), SaE 00;

***Rosa inodora* - Duftarme Rose**

A: K -, S - / RL SL -

Pfaffenwinkel N Reinheim (6809/131 □), ScT 95; Südhang des Hannock N Gersheim (6809/133 □), ScT 95; Östlich der Rebenklamm und am „Pfälzerkopp“ bei Reinheim (6809/311 □), ScT 95; „Kaninchenberg“ N Reinheim (6809/312 □), ScT 95;

***Rosa micrantha* - Kleinblütige Rose**

A: K 243, S 68 / RL SL \*, B 3

Hang zum Niedtal S Vaudreching (Lo) (6705/122 □), ScC & ScT 01; Östlich der Willerklamm SE Habkirchen (6808/425 □), StA 95; NSG „Zwischen den Lachen“ N Gersheim (6809/133 □), ScT 95; Zwischen „Pfälzerkopp“ und Bannholz W Reinheim (6809/311 □), ScT 95;

***Rosa pseudoscabriuscula* (*R. scabriuscula*, *R. tomentosa* ssp. *pseudoscabriuscula*) - Falsche Filzrose**

A: K 240, S 68 / RL SL \*

Feldgebüsch auf dem Wickersberg bei Ensheim (6708/431), WeJ 00; Verbuschender Kalkmagerrasen N Grosbliederstroff (Lo) (6808/122), WeJ 00;

***Rosa rubiginosa* - Wein-Rose**

A: K 241, S 68 / RL SL \*

Fuß des Hannock S Rubenheim (6809/123 □), ScT 95; S NSG N Gersheim (6809/133 □), ScT 95; „Pfälzerkopp“ und Willerberg bei Reinheim (6809/311 □), ScT 95; Willerberg S Reinheim (6809/321 □), ScT 95;

***Rudbeckia laciniata* - Schlitzblättriger Sonnenhut**

A: K -, S - / RL SL -

In ausgedehnten Reinbeständen in der Aue des Eppenbrunner Baches E Walschbronn eingebürgert (Lo) (6810/415), SaE 00;

***Rumex hydrolapathum* - Fluß-Ampfer**

A: K 70, S 38 / RL SL \*

Saarufer bei Grosbliederstroff (Lo) (6808/132, 133, 313, 323), WeJ 00; Saarufer bei Welferding (Lo) (6808/333), WeJ 00; Saarufer bei Sarreguemines (Lo) (6808/334), WeJ & WoP 00;

***Sagina micropetala* - Aufrechtes Mastkraut**

A: K 106, S 44 / RL SL \*

Pflasterfugen in Vaudreching (Lo) (6705/112 □), ScC & ScT 01; Pflasterritzen in Großsteinhausen (Pf) (6810/213), SaE 00; Pflasterritzen in Kleinsteinhausen (Pf) (6810/214), SaE 00; Pflasterritzen in Riedelberg (Pf) (6810/222), SaE 00; Pflasterritzen in Walschbronn (Lo) (6810/235), SaE 00;

***Sagittaria sagittifolia* - Gewöhnliches Pfeilkraut**

A: K -, S 155 / RL SL 3

Saar bei Grosbliederstroff (Lo) (6808/313), WeJ 00; Saar in Sarreguemines (Lo) (6808/335), WeJ 00;

***Salix atrocinerea* (*S. cinerea* ssp. *oleifolia*) - Rostrote Weide**

A: K -, S - / RL SL -

Erbachau S Möllwoog W Jägersburg (6609/235), WoP 00; Straßenrand im Depot S Schönenberg (Pf) (6610/113), WoP 99; Tümpelufer im Depot SE Sand (Pf) (6610/115), WoP 99; Waldrand NE Königsbruch NE HOM-Bruchhof (6610/124), WoP 00; Waldrand N Neuwoogbach W Miesau (Pf) (6610/211), WoP 00; Ans Homburger „Forum“ angrenzendes Brachgrundstück (6610/321), WoP 00; Lambsbach-Aue W Kirrberg - Saar-Herbar (6610/332), WoP 01; Teich im Bornbachtal W Lautzkirchen (6709/134), WoP 99; S Gerhardsgraben S Bierbach (6709/233), WoP 00;

***Salix repens* ssp. *repens* - Gewöhnliche Kriech-Weide**

A: K - S 30 7 RL SL 0

Nassbrache W Obersötern (6308/335), WoP 00;

***Salix x alopecuroides* (*Salix fragilis* x *S. triandra*) - Fuchsschwanz-Weide**

A: K 36, S 30 / RL SL Ø

Rossel-Aue W Großrosseln (6707/332), WoP 00;

***Salix x guinieri* CHASSANGE (*S. atrocinerea* x *S. cinerea*) – Hybride zwischen Rostroter Weide und Asch-Weide**

A: K -, S - / RL SL Ø

Rossel-Aue W Großrosseln (6707/332), WoP 00;

### ***Scabiosa columbaria* ssp. *pratensis* - Wiesen-Tauben-Skabiose**

A: K -, S - / RL SL Ø

Diese bereits Ende Mai blühende Sippe wurde in der deutschen Literatur bisher wenig beachtet. Der folgende Schlüssel (nach LAMBINON, DE LANGHE, DELVOSALLE & DUUVIGNEAUD 1992) stellt die beiden Sippen von *Scabiosa columbaria* nochmals gegenüber:

Kelchborsten am Grunde nicht oder kaum verbreitert und ohne hervorspringende Nervatur auf der Unterseite. Pflanzen mit 2-4 Stengelblattpaaren, die oberen viel stärker reduziert und mit viel schmäleren Fiederchen als die unteren ( der Stengel erscheint oberflächlich betrachtet oben fast unbeblättert). Untere Stengelblätter mit 7-15 verkehrt eiförmig-lanzettlichen bis länglichen Spreitenabschnitten. Blütezeit von Juli bis Oktober .....

..... *Scabiosa columbaria* ssp. *columbaria*

Kelchborsten am Grund deutlich verbreitert mit ± hervorspringender Nervatur auf der Unterseite. Pflanzen mit 3-5 Stengelblattpaaren, die oberen nur wenig von den unteren unterschieden (die Pflanzen erscheinen ± regelmäßig beblättert). Untere Stengelblätter mit 11-19 länglich-linearen Spreitenabschnitten. Blütezeit von Mai bis Juni .....

..... *Scabiosa columbaria* ssp. *pratensis*

*Scabiosa columbaria* ssp. *pratensis* ist im lothringischen und saarländischen Moseltal in mageren Mähwiesen verbreitet, wenn auch nicht häufig. E. Sauer gibt sie auch im lothringischen Teil des Westrich mehrfach an:

Wiesen um Erching (Lo) (6809/431), SaE 01; Reichlich in Wiesen zw. Erching und Epping (Lo) (6809/433), SaE 01; SW-exponierter, locker bebuschter Kalktrockenrasen N „Le Moulin Ferme“ E Epping (Lo) (6809/435), SaE 01; Wiesen S Loutzwiller (Lo) (6810/313), SaE 01; Wiesen SE Loutzwiller (Lo) (6810/314), SaE 01; Wiesen am alten Weg nach Epping WSW Volmunster (Lo) (6810/321), SaE 01; Wiese N „le Rebbert N Volmunster“ (Lo) (6810/322), SaE 01; Wiesen zwischen Volmunster und Eschviller (Lo) (6810/323), SaE 01; Wiesen zw. Eschviller und Olsberg (Lo) (6810/324), SaE 01; Wiesen S des „Koepfchen“ NW Dollenbach (Lo) (6810/332), SaE 01; Wiesen am „Kisselberg“ N Nousseviller-lès-Bitche (Lo) (6810/333), SaE 01; Wiesen zw. Nousseviller-lès-Bitche und Lengelsheim (Lo) (6810/334), SaE 01;

### ***Scilla bifolia* - Zweiblättriger Blaustern**

A: K 743, S 160 / RL SL \*

Westhang des Güdinger Berg (6808/112), WeJ 00; Auf Muschelkalk am Auberg NE Kleinblittersdorf (6808/124), WeJ 00; Bliesau NE Sitterswald (6808/315), WeJ 00;

### ***Senecio inaequidens* - Schmalblättriges Greiskraut**

A: K -, S 145 / RL SL u

Auf Gleisen am Güdinger Bahnhof (6808/112), WeJ 00;

***Serratula tinctoria* ssp. *tinctoria* - Färber-Scharte**

A: K 680, S 148 / RL SL 2, B 3

Auf der Lohe N Reinheim (6809/132 □), ScT 95;

***Setaria verticillata* - Quirlige Borstenhirse**

A: K -, S 179 / RL SL u

Saarufer bei Welferding (Lo) (6808/323), WeJ 00;

***Sherardia arvensis* - Ackerröte**

A: K 680, S 148 / RL SL 2, B 3

Acker auf Mittlerem Muschelkalk auf dem Wickersberg bei Ensheim (6708/431), WeJ 00;

***Silene nutans* - Nickendes Leimkraut**

A: K 118, S 46 / RL SL \*

ESE-exp. Böschung der D162a bei der Einmündung des Tälchens zum „Giessen“ zw. Bousseviller und Hanviller (Lo) (6810/433), SaE 01;

***Silene viscaria* (*Lychnis viscaria*) - Pechnelke**

A: K 116, S 46 / RL SL 3

Felsen SW der D162a am südlichen Ortsausgang von Bousseviller (Lo) (6810/424), SaE 01; Ausgedehnte Sandsteinfelspartien am westlichen Ortsausgang von Hanviller am Sträßchen zur Gendersberg Ferme (Lo) (6810/433), SaE 01; Immer wieder in kleinen Gruppen an der E-exp. Böschung der D86 SSW Liederschiedt (Lo) (6810/434), SaE 01; Vereinzelt an der NE- bis E-exp. Böschung der D86a W der Moulin de Roppeviller (Lo) (6810/435), SaE 01;

***Solanum nigrum* ssp. *schultesii* - Behaarter Schwarzer Nachtschatten**

A. K -, S - / RL SL -

Verbreitet im Saarbrücker Hauptbahnhof (6707/415), WeJ 00; Gleisanlagen am Bahnhof Scheidt (6708/314), WeJ 00;

***Sparganium emersum* - Einfacher Igelkolben**

A: K 853, S 180 / RL SL 3

Nassbrache W Obersötern (6308/335), WoP 00; Hundscheider Weiher NE Saarlöcherbach (6405/414), WoP 00; Fischteich unterhalb Zunkelsbruch E Saarlöcherbach (6405/434), WoP 00; Möllwoog W Jägersburg (6609/234), WoP 00; Teich am N-Rand der Glanaue E Waldmohr (Pf) (6610/111), WoP 01; Teich im Verlauf des obersten Schwarzfelderbachs E Jägersburg (6610/121), WoP 00; Höllengraben NW Differten (6706/231), WoP 00; Hornbach in ZW-Bubenhausen (Pf) (6710/131), WoP 00; Saar bei Grosbiederstroff (Lo) (6808/122), WeJ 00; Saar bei Bübingen (Lo) (6808/123), WeJ 00; Saar bei Grosbiederstroff (Lo) (6808/132, 133), WeJ & WoP 00; Rinne S Blies-Mühlgraben bei Blies-Schweyen (Lo) (6808/232), WoP 00; Saar bei Grosbiederstroff (Lo) (6808/313), WeJ 00; Saar bei Welferding (Lo) (6808/323, 333), WeJ 00; Saar bei Welferding (Lo) (6808/334), WeJ & WoP 00; Saar in Sarreguemines (Lo) (6808/335), WeJ & WoP 00; Hornbach in Rolbing-Unterecke (Lo) (6810/222), WoP 00; Hornbach SW Riedelsberg (Pf) (6810/222), SaE 00; Hornbach NNE Bousseviller (Lo) (6810/424), SaE 01;

***Spergula morisonii* - Frühlings-Spark**

A: K -, S 45 / RL SL 2

Düne NE Friedhof E Homburg (6610/322), WoP 95;

***Spirodela polyrhiza* - Teichlinse**

A: K 156, S 53 / RL SL \*

Werthgraben W Dillingen (6606/133), WoP 00; Karlsbergweiher E Homburg (6610/313), WoP 00; Teich N Ricrange (Lo) (6705/332 □), ScT & WeJ 00; In einem Tümpel im Stadtwald E Fechingen (6708/431), WeJ 00; Rinne S Blies-Mühlgraben bei Blies-Schweyen (Lo) (6808/232), WoP 00;

***Stachys annua* - Einjähriger Ziest**

A: K 528, S 120 / RL SL \*, B 3

Aufgelassener Acker NE Saarfels (6606/111 □), DiK 00;

***Stachys germanica* - Deutscher Ziest**

A: K 525, S 119 / RL SL 2

Störstellen in Kalk-Halbtrockenrasen S des ehemaligen Kalkofens am Honzrather Berg (6506/313 !□), ScC 01; Störstellen in Kalk-Halbtrockenrasen W des Merchinger Großwaldes (6506/313 !□), ScC 01; Kalk-Halbtrockenrasen in aufgelassenem Kalksteinbruch N Saarfels (6606/111 !), DiK 00;

***Symphytum officinale* ssp. *bohemicum* (*S. bohemicum*) - Weißgelber Beinwell**

A: K -, S 114 / RL SL Ø

Schwalbaue an der Straße nach Urbach (Lo) (6810/331), SaE 01;

***Tamus communis* - Schmerwurz**

A: K 748 S 163 / RL SL 3

Fichtenkultur im Bois d'Otonville N Boulay (Lo) (6705/331 □), ScT & WeJ 00;

***Taraxacum* sect. *Erythrosperma* - Schwielen-Löwenzähne**

***Taraxacum lacistophyllum* - Geschlitzblättriger Löwenzahn**

A: K -,S - / RL SL Ø

Magerweide E der Straße nach Steinwenden S Fockenberglimbach (Pf) (6510/215), WoP 79 det. M. Schmid, Stuttgart; An der Grenze zw. Gebüsch u. Magerrasen über Melaphyr-Konglomerat des „Finsteren Kopfes“ SE Nanzdietschweiler (Pf) (6510/413), WoP 93 det. M. Schmid, Stuttgart; Rasen über Sand im SE des Parks in Waldmohr (Pf) (6610/111), WoP 78 det. M. Schmid, Stuttgart; Saurer Wegrand am W-Rand des Königsbruchs N Homburg-Bruchhof (6610/132), WoP 76 det. M. Schmid, Stuttgart; Weg am unteren Eingang des Friedhofs Homburg (6610/322), WoP 76 det. M. Schmid, Stuttgart; Sandhang hinter Verwaltung des Landeskrankenhauses Homburg (6610/331), WoP 72 det. M. Schmid, Stuttgart;

***Taraxacum scanicum* - Schonener Löwenzahn**

A: K -,S - / RL SL Ø

In Gleisschotter am W-Rand des Gleisfächers im Zollbahnhof SE Altstadt (6609/423), WoP 77 det. M. Schmid, Stuttgart; Treppenfuge in Richard Wagner-Str. 106 in Homburg (6609/425), WoP 72 det. M. Schmid, Stuttgart;

***Taraxacum tortilobum* - Gedrehtlappiger Löwenzahn**

A: K -,S - / RL SL Ø

Splittfläche am Straßendreieck am W-Rand der Bliesau SW Homburg-Beeden (6609/434), WoP 76 det. M. Schmid, Stuttgart;

***Taraxacum* sect. *Palustria* - Sumpf-Löwenzähne**

***Taraxacum hollandicum* - Holländischer Löwenzahn**

A: K -,S - / RL SL Ø

Magerer Rand einer Auefettwiese zwischen Brücke und Rohrblies SE Blieskastel (6709/411), WoP 92 det. M. Schmid, Stuttgart; Weg und Wiese über verdichtetem Kalkton SE Wald „Hardter Eck“ NW Gersheim (6809/132), WoP 01 det. M. Schmid, Stuttgart;

Nasser Rand einer fetten Hornbach-Auewiese SW Großsteinhausen (Pf) (6810/212), WoP 92 det. M. Schmid, Stuttgart, 2001 erloschen;

***Taraxacum udum* - Flutrasen Löwenzahn**

A: K -,S - / RL SL Ø

Feuchte Mähweide W der Moulin d'Eschviller W Eschviller (Lo) (6810/312), WoP 92 det. Schmid, Stuttgart;

***Teesdalia nudicaulis* - Bauernsenf**

A: K 196, S 60 / RL SL 3

Mehrfach in Sandflächen zwischen der Moulin de Roppeviller und dem „Holzweg“ und im Tälchen S der Mühle (Lo) (6810/435), SaE 01;

***Tetragonolobus maritimus* - Spargelbohne**

A: K -, S 81 / RL SL 3, B 3

SW-exponierter, locker bebuschter Kalktrockenrasen N „Le Moulin Ferme“ E Epping (Lo) (6809/435), SaE 01;

***Teucrium botrys* - Trauben-Gamander**

A: K 509 S 117 / RL SL 2

Kalkschutt östlich der Willerklamm SE Habkirchen (6808/425 □), StA, ScT 95; Kalkgrus eines Bergsturztrichters in der Nordspitze des Pfaffenwinkels N Reinheim (6809/131 □), ScT 95; NSG „Zwischen den Lachen“ N Gersheim (6809/133 □), ScT 95;

***Teucrium chamaedrys* - Edel-Gamander**

A: K 510, S 117 / RL SL \*

Koppenackberg NW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 99; NW-Hang des Klausberg SW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 00; Reisch und Kremberg NE Montenach (Lo) (6504/324 !H), DiK 99; W-Hang des Klausberg, Nachtweide und Kocksflasse SW Montenach (Lo) (6504/333 !H), DiK 00; Kalk-Halbtrockenrasen an der S-Kuppe des Kobenberges N Menningen (6506/331 !H), DiK 00; Kalk-Halbtrockenrasen am SW-Hang des Katzenberges S Menningen (6506/331 !H), DiK 00;

***Thalictrum flavum* - Gelbe Wiesenraute**

A: K 156, S 53 / RL SL 2



Saarufer bei Welferding (Lo) (6808/323), WeJ 00;

***Tragopogon dubius* - Großer Bocksbart**

A: K -, S - / RL SL \*

Auf Bahngleisen und deren Umgebung in Burbach (6707/413), WeJ 00; Auf Bahngleisen und deren Umgebung in Malstatt (6707/414), WeJ 00; Verbreitet im Saarbrücker Hauptbahnhof (6707/415), WeJ 00; Ruderalflächen an Bahngleisen im Deutschmühlental S Alt-Saarbrücken (6707/423), KSb 00; Auf Bahngleisen in St. Ingbert (6708/222), WeJ 00; Gleisanlagen am Bahnhof Scheidt (6708/314), WeJ 00; Ruderalflächen am Bahnhof Schafbrücke (6708/324), WeJ 00;

***Trifolium aureum* - Gold-Klee**

A: K 319, S 80 / RL SL \*

Außerhalb der montanen und submontanen Bereiche des Kartiergebietes ist der Goldklee selten:

Magere Wiesen S des Bois de Waldhouse W der Forstbaumschule W Gerskopf WNW Bousseviller (Lo) (6810/423), SaE 01;

***Trifolium fragiferum* - Erdbeer-Klee**

A: K 317, S 79 / RL SL \*

Schräges Pflaster nahe Moselufer S der Moselbrücke Schengen (Lu) (6504/123), WoP 01; Östlich der Willerklamm SE Habkirchen (6808/425 □), StA 95; Erdweg zw. Rohrental und Willbrunn-Wald W Rubenheim (6809/122 □), ScT 95; Erdwege auf dem Hannock S Rubenheim (6809/123 □), ScT 95; Erdwege und offene Pionierstellen in Kalk-Halbtrockenrasen im Pfaffenwinkel N Reinheim (6809/131 □), ScT 95; Wegsäume am Hardter Eck und zw. Pfaffenwinkel und Dachslöchern (N)W Gersheim (6809/132 □), ScT 95; Erdwege S NSG Gersheim (6809/133 □), ScT 95; Verbreitet auf Erdwegen, in Straßensäumen und in offenen Pionierstellen in Kalk-Halbtrockenrasen um Reinheim (6809/311 □), ScT 95; Auf Erdwegen und in offenen Pionierstellen in Kalk-Halbtrockenrasen auf der Lohe N Reinheim (6809/312 □), ScT 95; Spontan im Vorgarten-Rasen in Erching (Pf) (6809/431), SaE 01; Spontan im Vorgarten-Rasen in Guiderkirch (Lo) (6809/432), SaE 01; Wiesen WSW Epping (Lo) (6809/434), SaE 01;

***Trifolium hybridum* ssp. *elegans* - Niederliegender Schweden-Klee**

A: K -, S 79 / RL SL -

Diese Unterart des Schweden-Klees zeichnet sich durch niederliegenden Wuchs, harte, markige Stengel und kleinere Blüten (5-7 mm) aus. Sie wird vielfach als Wildform des *Trifolium hybridum* aufgefasst (so auch bei WISSKIRCHEN & HAEUPLER 1998). Bisher wurde sie im Gebiet von der Nominatform nicht unterschieden, so dass über ihr ökologische

Verhalten und ihre Verbreitung nur wenig bekannt ist. E. Sauer hat sie neuerdings mehrfach im SE des Gebietes, im Westrich beobachtet:

Feldwegränder SW Erching (Lo) (6809/335), SaE 01; Feldwegränder SW Erching (Lo) (6809/431), SaE 01; Reichlich in Feldwegrändern S Guiderkirch (Lo) (6809/432), SaE 01; Feldwegränder zwischen Erching und Epping (Lo) (6809/433), SaE 01; Feldweg N „Le Moulin Ferme“ E Epping (Lo) (6809/435), SaE 01; Breiter grasiger Randsteifen S der Straße von Riedelberg zur Riedelberger Höhe W der Abzweigung zum Einöderwiesenhof (Pf) (6810/225), SaE 00; Feldwegrand am Weg von Rolbing-Oberecke zur Flur Mereich im SW (Lo) (6810/231), SaE 00; Feldwegränder N der Ferme de Dorst (Lo) (6810/232), SaE 00; Feldwegränder N „la Tuilerie Ferme“ NNW Walschbronn (Lo) (6810/234), SaE 00;

#### ***Trifolium montanum* - Berg-Klee**

A: K 316, S 79 / RL SL 3

E-exponierter Steilhang ca. 900 m WSW Epping (Lo) (6809/434 □), SaE 01; SW-exponierter, locker bebuschter Kalktrockenrasen N „Le Moulin Ferme“ E Epping (Lo) (6809/435), SaE 01; SW-Hang des Bolmen W der Straße Volmunster - Eschviller (Lo) (6810/323), SaE 01; Breiter grasiger Feldwegrand N des „Krummacker“ E Eschviller (Lo) (6810/324 □), SaE 01; E-exp. Reste von Kalktrockenrasen E Pkt. 369 E Nousseviller-lès-Bitche (Lo) (6810/334 □), SaE 01;

#### ***Trifolium ochroleucon* - Blassgelber Klee**

A: K 325, S 81 / RL SL \*, B 3

Kalk-Halbtrockenrasen und Magerwiesen am Hannock S Rubenheim (6809/123 □), ScT 95;

#### ***Trifolium rubens* - Purpur-Klee**

A: K 324, S 80 / RL SL 3, B 3+

NW-Hang des Klausberg SW Montenach (Lo) (6504/323 !H), DiK 00; W-Hang des Klausberg, Nachtweide und Kocksflasse SW Montenach (Lo) (6504/333 !H), DiK 00;

#### ***Typha angustifolia* - Schmalblättriger Rohrkolben**

A: K 854, S 181 / RL SL 2

Teich im Kalksteinbruch W Berus (6706/121), WoP 01;

#### ***Utricularia australis* - Verkannter Wasserschlauch**

A: K 590, S 132 / RL SL 2', B 3

Warndtweiher W Ludweiler (6706/325), WoP 00;

#### ***Vallisneria spiralis* - Wasserschraube**

A: K -, S - / RL SL -

Moselufer Schengen (Lu) - schon in REICHLING (1959) (6504/123), WoP 01;

***Veronica anagallis-aquatica* - Gewöhnlicher Gauchheil-Ehrenpreis**

A: K 570, S 127 / RL SL \*

An einer feuchten Ruderalstelle auf Sand bei Schönbach N Unner (6808/112), WeJ 00;

***Veronica filiformis* - Faden-Ehrenpreis**

A. K 575, S 128 / RL SL \*

Mühlental zw. Zweibrücken-Ixheim und Mühlenhof, SE-Ecke des MF (PF) (6710/313), SaE 00; Aue der Bickenalbe S Ixheim (Pf) (6710/322), SaE 00; Hornbachau W Rimschweiler, in Höhe des Sportplatzes (Pf) (6710/323), SaE 00; Grasiger Feldwegrand W des Umsetzers S Mausbach (Pf) (6810/124), SaE 00;

***Veronica peregrina* ssp. *peregrina* - Fremder Ehrenpreis**

A: K -, S 128 / RL SL -

An einer feuchten Ruderalstelle auf Sand bei Schönbach N Unner (6808/112), WeJ 00; Synanthrop auf dem Alstinger Friedhof (Lo) (6808/121), WeJ 00;

***Veronica scutellata* - Schild-Ehrenpreis**

A: K 568, S 127 / RL SL \*

Wiesenbrache in der Söterbachau W Obersötern (6308/334), WoP 01; Oberer Kirkelerbach NW Kirkel (6709/124), WoP 01;

***Veronica triphyllos* - Dreiteiliger Ehrenpreis**

A: K 571, S 128 / RL SL \*

Sandiger Acker N des Steywaldes zw. Grosbliederstroff und Unner (Lo) (6808/112), WeJ 00;

***Vicia lathyroides* - Sand-Wicke**

A: K 302, S 77 / RL SL 3

Ruderalstelle auf armen Sanden in Güdingen-Unner (6808/112), WeJ 00;

***Vicia tenuifolia* [s.str.] - Feinblättrige Vogel-Wicke**

A: K 297, S 76 / RL SL \*

Säume am NW-Hang des Grosselberges N Benting (Lo) (6605/334 □), ScT 01; Gebüschränder N der Straße von Riedelberg zur Riedelberger Höhe E der Abzweigung zum Einöderwiesenhof (Pf) (6810/225), SaE 00;

## 5. Dank

Gedankt sei an dieser Stelle Herrn Jean Werner, Luxembourg, der Kurzfassung und Schlüsselwörter ins Französische übertragen hat.

Weiterhin bedanken wir uns bei den Spezialisten für die Bestimmung bzw. Revision von kritischen Belegen. Es sind dies:

M. Schmid, Stuttgart (*Taraxacum*)

Dr. K. Rostanski, Katowice (*Oenothera*)

Prof. Dr. H. Scholz, Berlin (*Echinochloa muricata*)

Herr Peter Wolff, Sbr.-Dudweiler hat mit seinem Engagement und seinen Anregungen sehr zum Gelingen der Arbeit beigetragen. Meine Frau Claudia hat durch anregende Diskussionen die Verfassung des Manuskripts begleitet und mich bei der Korrektur tatkräftig unterstützt.

Zum Schluß sei allen Mitarbeitern und Informanten nochmals herzlich für ihre Beiträge gedankt. Ich bitte auch weiterhin um engagierte Mitarbeit, besonders bei Neufunden und Bestätigungen seltener und in ihrer Existenz bedrohter Sippen.

## 6. Literatur

ANDRES, H. (1911): Flora von Eifel und Hunsrück mit Einschluß des Venn, der eingeschlossenen und angrenzenden Flußtäler. — Wittlich 381 S.

DE LANGHE, J.-E., DELVOSALLE, L., DUVIGNEAUD, J., LAMBINON, J. & C. VANDEN BERGHEN (1983): Nouvelle Flore de la Belgique, du Grand-Duché de Luxembourg, du Nord de la France et des Régions voisines (Ptéridophytes et Spermatophytes). Troisième édition — Meise.

HAFFNER, P. (1960): Pflanzensoziologische und pflanzengeographische Untersuchungen im Muschelkalkgebiet des Saarlandes mit besonderer Berücksichtigung der Grenzgebiete von Lothringen und Luxemburg. — In: KREMP, W. [Hrsg.]: Untersuchungsergebnisse aus Landschafts- und Naturschutzgebieten im Saarland [= Naturschutz und Landschaftspflege im Saarland, Bd. 2]. — Saarbrücken S. 66-164.

HAFFNER, P. (1990): Geobotanische Untersuchungen im Saar-Mosel-Raum. (= Abh. Delattinia **18**: 1-383), Saarbrücken.

KORNECK, D., SCHNITTLER, M. & I. VOLLMER (1996): Rote Liste der Farn- und Blütenpflanzen (Pteridophyta et Spermatophyta) Deutschlands. — In: Bundesamt für Naturschutz [Hrsg.]: Rote Liste der gefährdeten Pflanzen Deutschlands. [= Schriftenreihe Vegetationsk. **28**]. — Bonn S. 21-187.

LAMBINON, J., DE LANGHE, J.-E., DELVOSALLE, L. & J. DUVIGNEAUD (1992): Nouvelle Flore de la Belgique, du Grand-Duché de Luxembourg, du Nord de la France et des Régions voisines. (Ptéridophytes et Spermatophytes). Quatrième édition. — Meise.

- LANG, W. & P. WOLFF (1993): Achte Nachträge zur „Flora der Pfalz - Verbreitungsatlas der Farn- und Blütenpflanzen für die Pfalz und ihre Randgebiete“ — Mitt. Pollichia **86**: 111-126.
- LANG, W. & P. WOLFF (1999): Flora der Pfalz - Verbreitungsatlas der Farn- und Blütenpflanzen für die Pfalz und ihre Randgebiete. — Speyer.
- LEMOINE, Y. (1985): Découverte d'une nouvelle station de *Botrychium matricariifolium* (Retz) A. Braun (= *B. rutaceum* Sw.) — Bull. Soc. Hist. Nat. Moselle **44**: 109 - 112.
- REICHLING, L. (1959): Notes floristiques. Observations faits dans le Grand-Duché de Luxembourg en 1959 .) — Bull. Soc. Nat. Lux. **64**: 1 - 52.
- ROTHMALER, W. (Begr.) (1994): Exkursionsflora von Deutschland. Band 4 Gefäßpflanzen: Kritischer Band. 8. Auflage. — Jena, Stuttgart.
- SAUER, E. (1993): Die Gefäßpflanzen des Saarlandes mit Verbreitungskarten [= Aus Natur und Landschaft im Saarland, Sonderband **5**]. — Saarbrücken 707 S.
- SAUER, E. (1988): Die gefährdeten Pflanzenarten. Die höheren Pflanzen. — In: Minister für Umwelt [Hrsg.]: Rote Liste. - Bedrohte Tier- und Pflanzenarten im Saarland, S. 52 - 68.
- SKALICKÝ & SUTORÝ (1990): *Montia* — In: KVETENA: Flora der Tschechischen Republik Bd. 2. S. 72 - 74
- WISSKIRCHEN, R. & H. HAEUPLER [Hrsg.] (1998): Standardliste der Farn- und Blütenpflanzen Deutschlands. — Stuttgart (Hohenheim).
- WEICHERDING, J. (2000): Die Leinkraut-Hybride *Linaria* x *sepium* ALLMANN (Scrophulariaceae) im saarländischen Kartiergebiet. In: Abh. DELATTINIA **26**: 149 - 158.

Anschrift des Autors:

Thomas Schneider  
Klinkerstraße 92  
D-66663 Merzig  
Deutschland

e-mail: ct.schneider.mzg@t-online.de



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Delattinia](#)

Jahr/Year: 2001

Band/Volume: [27](#)

Autor(en)/Author(s): Schneider Thomas

Artikel/Article: [Funde bemerkenswerter und gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen im Saarland und seinen Randgebieten, 2. Folge \(1999-2001\) 29-84](#)